



Foto: Carsten Frahm



Doppelkopf-Runde Verein trifft sich mittwochs im VfB-Heim

Mehr auf Seite 10

Kunstaustellung Schwichtenbergs Nachlass im Krusenrotter Weg

Bericht auf Seite 13

Weihnachten ist Lesezeit

Mehrere Autorinnen und Autoren aus dem Kieler Süden präsentieren neue Bücher

Wissen Sie schon, was Sie Ihren Lieben dieses Jahr zu Weihnachten schenken wollen? Wie wäre es mit Büchern?

Gleich drei Autoren aus Russee haben gerade ein neues Buch herausgebracht. Ganze 342 Seiten stark ist „Küstenkonturen“, an dem **Sven Zimmermann** als Fotograf beteiligt ist. Dokumentiert werden die Lebenswege von 15 Schleswig-Holsteinern wie Daniel Günther, Mojib Latif oder Ole Werner (Seite 4). Die Deutschlehrerin **Sylvia Gruchot** veröffentlicht mit „Ungeliebt: Täu-

schung tötet“ ihren zweiten Roman: einen Thriller, der in Kiel, Molfsee und Flintbek spielt (Seite 5). Über das frühere Bauerndorf Russee handelt das druckfrische Werk des **Geschichtskreis**-Vorsitzenden Robert Bartels. Der Buchtitel lautet „Russee – die Geschichte von 1233 bis ins 20. Jahrhundert“ (Seite 6). Ebenfalls geschichtlich ist die Masterarbeit von Victoria Karaski. In „Die Briten in Schulensee“ geht es um 105 durch die Besitzer beschlagnahmte Häuser, aber auch um die Gründung des **Kommunalvereins Molfsee** vor 75 Jahren (Seite 19).

125 Jahre besteht **Holstein Kiel**. Zu diesem Anlass ist kürzlich eine umfassende Vereinschronik erschienen. Daran beteiligt ist auch der Hasseer Tobias Meier. Der Vorsitzende des Fanclubs „Gruppo Ernesto“ hat einen Bericht über Ernst Möller verfasst, den Torschützen, der die Störche zu ihrer ersten Meisterschaft geschossen hat (Seite 38).

Ebenfalls zum Thema Bücher passt der sogenannte „**Bookwalker**“. Der Hasseer Birger Petersen hat ein ganz spezielles Hobby: Er liest Bücher bei seinen Spaziergängen durch das Vierburger Gehölz (Seite 3). CF



Tipps und Termine Die schönste Zeit im ganzen Jahr

ab Seite 27

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten & ein warmes neues Jahr!

DAU sagt Danke für ein Jahr voller spannender Projekte, Vertrauen und guter Zusammenarbeit. Auch **2026** sorgen wir wieder dafür, dass es bei Ihnen warm bleibt – mit **moderner Heiztechnik, nachhaltiger Energie und ehrlichem Handwerk**. Das gesamte DAU-Team wünscht Ihnen **besinnliche Feiertage, einen guten Rutsch und viele warme Momente im neuen Jahr!**

Tel.: 04347 - 99 59 00

www.dau-flintbek.de · info@dau-flintbek.de



Aus der Region – für die Region
Unsere Heimat – echt & gut



MÜNSTER

 Folgt uns auf Instagram: [edeka_muenster_kiel](https://www.instagram.com/edeka_muenster_kiel)

Mo–Sa 7.00 – 21.30 Uhr



Fröhliche Weihnachten!

Wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen
Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche
Adventszeit sowie einen Guten Rutsch
ins Jahr 2026.

Ihr Edeka Münster



Birger Petersen hat ein spezielles Hobby: Er liest Bücher bei Waldspaziergängen.

Fotos: Carsten Frahm

Der beim Spazierengehen ganze Bücher liest

„Bookwalker“ Birger Petersen dreht im Vieburger Gehölz seine Runden

Gerade in unserer digitalen Zeit hat das Lesen von gebundenen Büchern einen gewissen Charme. Besonders ist das Leseverhalten von Birger Petersen aus der Hamburger Chaussee.

Wer öfter im Vieburger Gehölz spazieren geht, hat ihn bestimmt schon mal gesehen. Der 36-Jährige fällt auf, wie er etwas tut, was sonst niemand macht: Er liest beim Spazierengehen, vorzugsweise englischsprachige Bücher. Er selbst nennt sich Bookwalker oder auch Leseläufer. „Gefühlt verwende ich jedes Mal einen anderen Begriff, wenn man mich fragt, was ich tue“, sagt er. Sucht man diese Schlagworte im Internet, gibt es keine vergleichbaren Einträge. Das muss also einmalig sein.

Wie ist Birger auf diesen Einfall gekommen? „Ich saß abends auf dem Sofa und wollte spazieren gehen. Andererseits wollte ich nicht mit dem Lesen aufhören. Da fing ich an, mit dem Buch rauszugehen“, erzählt er. „Seitdem habe ich schon viele Runden gedreht und viele Bücher gele-

sen.“ Zuerst waren es 7,5 Kilometer lange Strecken, inzwischen kommt er auf 10–12 Kilometer. Meistens geht es für zwei Stunden respektive zwei Runden durch das Vieburger Gehölz, aber Birger nutzt das Bookwalken auch schon mal, wenn er irgendwo einen Termin hat. „Da darf ich aber keinen Zeitdruck ha-

„Ich saß abends auf dem Sofa und wollte spazieren gehen. Andererseits wollte ich nicht mit dem Lesen aufhören. Da fing ich an, mit dem Buch rauszugehen.“

Birger Petersen

ben“, betont er. „Zum Glück bin ich noch nicht gestürzt, nur ein paar-mal gestolpert. Das kann aber auch ohne Buch passieren.“ Die Reaktionen anderer Spaziergänger auf sein Hobby sind „weniger außergewöhnlich“, so Birger. „Eine Frau sagte mal: Ich könnte das nicht.“ Ob sie es denn selbst ausprobiert hat? **CF**

Buchausstellung

Wenn Sie auf der Suche nach Büchern, Kalendern, Geschenkideen und mehr sind, kommen Sie zur Kirchengemeinde Liebfrauen. An den drei Tagen am **2., 4. und 5. Dezember** findet von **15–17 Uhr** im Café unterm Kirchturm eine Buchausstellung statt.

Ein weiterer Termin ist am Sonntag, dem **7. Dezember**, von **10.30 Uhr** bis 12 Uhr im Rahmen des Kirchenkaffees im Gemeinderaum Liebfrauen.

Dort können Sie die Bücher und sonstigen Artikel direkt in der Ausstellung erwerben bzw. zu einem Folgetermin zur Abholung bestellen. Bitte beachten Sie, dass ausschließlich Barzahlung möglich ist.

Diese Buchausstellung der Liebfrauengemeinde ist ein Kooperationsprojekt des Gemeindeteams Liebfrauen und geistreich, dem Fachgeschäft für Religion und Spiritualität am St. Marien-Dom aus Hamburg.



sanitätshaus
BAHR

SEIT ÜBER 100 JAHREN EIN STARKER GESUNDHEITSPARTNER

Zeit, Danke zu sagen.

Für das Vertrauen, die Gespräche und die vielen kleinen Momente, die uns im vergangenen Jahr bewegt haben. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten, Gesundheit, Zufriedenheit und einen guten Start in das neue Jahr.



sanitätshaus
BAHR

+49 431 33 33 63
kontakt@bahr-gmbh.com
www.bahr-gmbh.com

 Für ein schöneres Lebensgefühl

2,5 kg komprimierte Landesgeschichte

Sven Zimmermann dokumentiert 15 Lebenswege mehr oder weniger bekannter Persönlichkeiten

In Zusammenarbeit mit Kay Müller veröffentlichte Sven Zimmermann sein viertes Buch namens „Küstenkonturen“.

Es ist eine Langzeitstudie, in der 15 verschiedene Lebenswege von Schleswig-Holsteinern über fünf Jahre dokumentiert wurden. Mit jährlichen Interviews und Porträts wird ein vielschichtiges Bild gemalt. In Kiel ist Sven Zimmermann seit über 20 Jahren als Musiker und In-

Bereits zu Beginn der Coronapandemie dokumentierte Sven Zimmermann die Kunst- und Kulturszene Norddeutschlands unter Pandemiebedingungen mit seiner Kamera und veröffentlichte seinen ersten Bildband „Übers Leben. Blumen und Applaus“.

Die Idee zu „Küstenkonturen“ hatten Kay Müller und er schon im Hinterkopf, doch die Motivation zur Verwirklichung entstand kurz nach Veröffentlichung von Zimmermanns erstem Buch. Das Ziel hatten die Autoren die Jahre über konkret vor Augen: ein authentischer Querschnitt durch Schleswig-Holstein.



Auf über 300 Seiten ist genügend Platz für die großformatigen Schwarz-Weiß-Fotos von Sven Zimmermann.



haber der Rockschele Russee bekannt gewesen. Bis 2020 war er als Bassist und Sänger in der niederdeutschen Band Godewind aktiv und bis 2023 Inhaber der Rockschele Russee. Noch heute unterrichtet er in der Rockschele, legt seinen Fokus jedoch verstärkt auf sein zweites Standbein: die Fotografie.

Dabei beleuchteten Zimmermann und Müller unterschiedliche Menschen aus Schleswig-Holstein – sowohl Personen des öffentlichen Lebens wie Politiker und Sportler als auch Menschen, deren Geschichten



Sven Zimmermann zeigt das Buch „Küstenkonturen“, das 15 Personen porträtiert.

oft nicht erzählt werden, wie eine Lehrerin auf Hallig Hooge oder ein ehemaliger Reaktorfahrer.

Zum Konzept des Buches gehörte, dass Zimmermann und Müller sich jährlich mit allen 15 Personen getroffen, ein Interview geführt und ein Foto gemacht haben. Zimmermanns Fotografien sind großformatige Schwarz-Weiß-Bilder und zeigen keine inszenierten Porträts, sondern eine authentische Momentaufnahme.

Laut Zimmermann können die Lesenden sich auf „2,5 kg komprimierte Geschichte des Landes Schles-

wig-Holstein in einer der wichtigsten Zeiten“ freuen. Die Dokumentation zeigt, wie sich Menschen – und mit ihnen das ganze Land – in einer Zeit, die von Kriegen, Krisen und Anpassungen geprägt ist, verändert haben. Entstanden ist ein Buch, das sowohl persönliche als auch die gesellschaftliche Entwicklung Schleswig-Holsteins innerhalb der letzten fünf Jahre widerspiegelt.

Das Buch „Küstenkonturen“ ist für 49 Euro in jeder Buchhandlung erhältlich. Darüber hinaus werden ab 3. Dezember 80 großformatige Fotos von Sven Zimmermann im Rahmen der Ausstellung „Küstenkonturen“ in den Räumen der Sparkassenstiftung in Kiel-Mettenhof (Faluner Weg 6) präsentiert. LF

Dachdeckerei PIRCH

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbau
- Photovoltaik
- VELUX-Partnerbetrieb
- auch Kleinaufträge

Preetzer Chaussee 138 · 24146 Kiel-Elmschenhagen
Tel. 0431/7996049 · info@dachdeckerei-pirch.de

Dein Lachen...

unvergesslich!

PETER USINGER
Zahntechnik-Kiel GmbH

Ringstraße 21 | 24114 Kiel | 0431 | 56 10 20



Vergebliche Suche nach Liebe und Anerkennung

Autorin präsentiert neuen Roman am 16. Januar im Vereinsheim des TSV Russee

Sylvia Gruchot aus Russee hat ihren zweiten Roman veröffentlicht. Nach dem Krimi „Das Kleid so rot“ (2022) handelt es sich diesmal bei „Ungeliebt: Täuschung tötet“ um einen Thriller.

Wieder ermitteln die beiden Kieler Kommissare Susann Greve und Reiner Groß in einem undurchsichtigen Fall. Diesmal wird die vermisste Ehefrau eines Sportlehrers gesucht.

Inspiriert wurde die Autorin durch ihr Arbeitsumfeld als Deutschlehrerin. „Ich kenn mich gut mit dem System Schule aus“, sagt sie gegenüber KIEL LOKAL, versichert aber,

dass sie so schlimmes Mobbing an ihrer Schule noch nicht erlebt hat. Die Handlung und die Personen im Buch sind frei erfunden. „Die Geschichte kommt einfach so dahergeflossen“, erzählt Gruchot von ihrem Schreibprozess, der hauptsächlich an Wochenenden und in den Ferien am Laptop erfolgt. Wichtig ist ihr, die Charaktere auszuarbeiten. „Es werden keine Klischees bedient“, betont sie. „Der Leser blickt in menschliche Abgründe, die ansonsten hinter der Fassade versteckt bleiben. Es geht um die vergebliche Suche nach Liebe und Anerkennung und deren Verrat, was schließlich in die Katastrophe führt.“

Der Roman hat drei Handlungsstränge: einen aus Sicht der Lehrer, einen

über die Schüler und den dritten aus Perspektive der Ermittler. „Das sind drei unterschiedliche Geschichten,

Sylvia Gruchot mit ihren beiden Romanen: dem Krimi „Das Kleid so rot“ und dem druckfrischen Thriller „Ungeliebt: Täuschung tötet“.

Foto: Carsten Frahm



die miteinander korrelieren“, verrät die Autorin. „Am Ende kommt alles zusammen.“ Bis dahin ist für Spannung gesorgt und auch für die eine oder andere unerwartete Wendung. Zur Veröffentlichung des neuen Romans plant Sylvia Gruchot nun eine öffentliche Lesung im Vereinsheim des TSV Russee. Der Termin ist am

16. Januar um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Dort besteht die Möglichkeit, den 354-seitigen Roman signieren zu lassen. Ansonsten ist das Buch für 17 Euro bei Zeitschriften Zimmermann in Russee und bei der Buchhandlung Hugendubel in Kiel erhältlich. **CF**

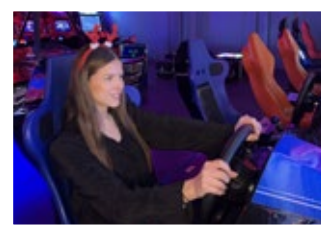
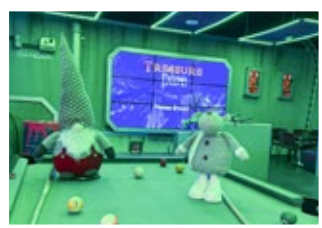
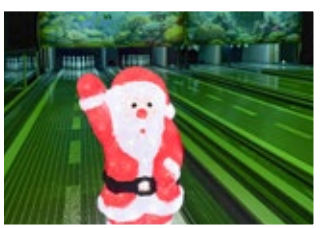
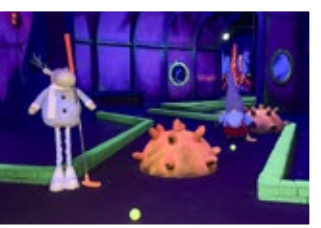


Action für die Familie!

Ein erlebnisreicher Tag für die ganze Familie – Spiel, Spaß und Bewegung inklusive!

Action auch an Weihnachten:

Wir haben am 26.12. geöffnet!

Über 100 Aktivitäten auf 2.000 m² für dein grenzenloses Spielerlebnis

Games | Retrogames
Sport-Games
Schwarzlicht-Minigolf
Lasertag | Virtual Arena
Rennsimulator | Bowling
Teampay | Basketball

Race-Games | Flipper
Billard | Shooter
Airhockey | Pong-Tisch
Interaktive Fußballwand
Darts | Laser-Maze
Dance | 3D-Art

Happy Hour:
Täglich in den letzten zwei Stunden vor Schließung:
Action pur für nur 15€/Person!

ACTION ARENA GmbH
Dieselstraße 7
24223 Schwentinental
T: 04307 3029994
www.action-arena.info

Müllsammeln & Punschen

Der SPD-Ortsverband Hassee lädt wieder ein, gemeinsam Müll zu sammeln. Treffpunkt ist am **7. Dezember** um **14 Uhr** Ecke Rendsburger Landstraße / Wulfsbrook. Im Anschluss gibt es für alle fleißigen Helfenden Punsch und Kekse.

Modelleisenbahn-Schau

Der Modelleisenbahn-Club (MEC) Kiel öffnet auch dieses Jahr im Dezember seine Räumlichkeiten. Die Schautage in der Pestalozzistraße 79 finden am **7. und 14. Dezember** jeweils von **10–17 Uhr** statt.

Weihnachtlicher Vortrag

Prof. Dr. Silke Götsch-Elten hält am **17. Dezember** ab **10 Uhr** im Gemeindehaus der Michaeliskirche einen Vortrag zum Thema „Nikolaus, zwei Männer, ein Heiliger und was das mit Weihnachten zu tun hat“.

Adventskonzert

Am **14. Dezember** lädt das Förde-Blasorchester um **15 Uhr** zum Adventskonzert in die Michaeliskirche (Wulfsbrook 29) ein. Auf dem Programm stehen bekannte Weihnachtsklassiker wie „Rudolph the Red-Nosed Reindeer“ oder „It's the Most Wonderful Time of the Year“. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

„Ein Dorf voller Kinder“

Geschichtskreis veröffentlicht Buch über das frühere Bauerndorf Russee

Zur Vorstellung des neuen Buchs „Russee – die Geschichte von 1233 bis ins 20. Jahrhundert“ hat der Geschichtskreis „Rund um den Russee“ ins Vereinsheim des TSV Russee eingeladen.

Stolz präsentierte der Vereinsvorsitzende Robert Bartels das 188-seitige Druckwerk im DIN A4-Format mit Hardcover. „Angefangen in der tiefsten Historie, mussten wir feststellen, dass in dem Bauerndorf nichts von größter historischer Bedeutung stattgefunden hat“, bemerkte er lächelnd bei der Buchvorstellung. Stattdessen hat er detailliert die Familiengeschichten aus dem 16. und 17. Jahrhundert zusammengetragen. Dank der umfangreichen Daten im Anhang kann das Buch auch als Nachschlagewerk genutzt werden.

Neben Bartels waren noch weitere Autoren beteiligt. Winfried Jöhnk hat ein Kapitel über die Freiwillige Feuerwehr verfasst, Jürgen Altstädt über die Russeer Schule und Burkhard Schütt, Herausgeber des Buchs „Das alte Russee“ (2000), zum Thema „Russee 1864 – ein Dorf voller Kinder“. Zur anschaulichen Bebilderung hat er Modelle der damaligen Straßen und Bauernhäuser angefertigt. Außerdem beteiligt ist Uwe Maaß. „Ohne die 300 Bilder aus seiner Sammlung wäre das Buch nur halb so wertvoll“, verkündete Bartels. Einen besonderen Dank richtete er



Die Autoren Robert Bartels (links), Winfried Jöhnk und Jürgen Altstädt freuen sich über die Veröffentlichung des neuen Geschichtsbuchs.

Foto: Carsten Frahm

an die Bürgerstiftung und die Gesellschaft für Kieler Stadtgeschichte, die diese Veröffentlichung finanziell unterstützt haben. Dank dieser Förderungen kann das Russee-Buch zum günstigen Preis von 24,90 Euro angeboten werden.

Erhältlich ist es bei Zeitschriften Zimmermann in Russee (Rendsburger Landstraße 359), bei Hugendubel im CITTI-PARK, im REWE-Markt und in der Apotheke im REWE-Center (Winterbeker Weg 44), bei Edeka Münster (Hamburger Chaussee 178) und im Verlagsbüro KIEL LOKAL (Alte Eichen 1). Bei diesen Stellen können Sie auch die beiden weiteren Bücher des Geschichtskrei-



Uwe Maaß mit einigen Fotos aus seiner umfangreichen Sammlung. 300 davon sind im Buch abgedruckt.

Foto: Maaß

ses, „800 Jahre Hassee“ und „802 Jahre Hassee“, erwerben. „Wenn Sie noch ein schönes Weihnachtsgeschenk suchen“, so Bartels. „Ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen.“ **CF**

Fahrradwerkstatt-Kiel.de

Fahrradverleih Kiel

Reparatur und Wartung für Fahrrad und E-Bike
An- und Verkauf, Verleih

Hamburger Chaussee 26, 24113 Kiel,
Telefon 0431/666 70 75

*Wir wünschen unseren Kunden
fröhliche Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr! Kommen Sie gut durch
die kalte Jahreszeit!*



FREUNDE VON
Kiel.
Sailing City

Den Weihnachtsbaum schmücken

Winterfest am 3. Dezember im Jugendtreff Russee



Am 3. Dezember feiern die Mitarbeitenden und Gäste des Jugendtreffs Russee in der Zeit von 15–18 Uhr ein Winterfest.

Drinnen gibt es Punsch, Waffeln und Mocktails und es wird natürlich für die Tanne vor dem Haus gebastelt. Die kleinen Pakete werden anschließend in die von der Stadt aufgestellte Tanne gehängt. Selbstverständlich können auch weihnachtliche Dinge für das Schmücken von zu Hause mitgebracht werden. Alle, die Lust haben, daran teilzunehmen oder einfach mal den Jugendtreff zu besuchen, um mehr über dessen Arbeit zu erfahren, sind herzlich eingeladen. Die Mitarbeitenden des Jugendtreffs freuen sich auf viele Besucher*innen, die einen gemütlichen Nachmittag verbringen wollen.

Ukulele und Punsch

In fröhlicher Gesellschaft singen und Ukulele spielen, das ist am **7. Dezember** von **16–18 Uhr** in der Rendsburger Landstraße 414 möglich. Dazu gibt es Punsch. Wer mag, kann gern Kekse mitbringen. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0151/ 55523982.

Weihnachtskonzert

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr lädt der inklusive Chor „Bunte Farben“ wieder zu einem weihnachtlichen Konzert in die St. Gabriel Kirche in Russee ein. Das Konzert am **16. Dezember** beginnt um **18.30 Uhr**. Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht. Der Eintritt ist frei, der Chor freut sich jedoch über Spenden.

Grömm-Stiftung fördert weiter Projekte

Die Kurt-und-Ilse-Grömm-Stiftung fördert seit dem Jahr 2014 soziale Projekte im Stadtteil Russee.

Im Testament der Eheleute sind als Zweck die Förderung der Alten- und Jugendhilfe, die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen festgelegt. Kurt Grömm war ortsansässiger Bauer und langjähriger Vorsteher des Wasser- und Bodenverbandes Eider. Zahlreiche Institutionen haben in den vergangenen zehn Jahren vom Stiftungsvermögen profitiert und

konnten Wünsche realisieren, die das Eigenkapital nicht zuließ. Zurzeit steht nach Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste der Landeshauptstadt Kiel ein Stiftungsvermögen in Höhe von ca. 389.000 Euro zur Verfügung. Davon sind bereits 5.296 Euro der Freiwilligen Feuerwehr Russee für Jugendarbeit zugesagt. Herausragende Förderungen der letzten Jahre sind: 26.000 Euro für den Bau eines Bewegungsraumes (Grundschule Russee), 10.000 Euro für die Anschaffung einer Spielkombination (Förderverein KiTa Russee), 7.200 Euro für ein Tanzprojekt (Förderverein Grundschule Russee) und

aktuell 1.570 Euro für seniorengerechte Sitzbänke für Freiluftgottesdienste der Claus-Harms-Gemeinde. Ergänzend teilt die Stadt Kiel mit: „Wir erhalten seit Jahren Anträge verschiedener Vereine und Institutionen, die dem Stiftungszweck entsprechen. Es lässt sich eine große Einsatzbereitschaft der Antragstellenden erkennen, um im Stadtteil Russee eine Vielzahl von Projekten anzubieten. Also ganz im Sinne der Stiftungsgeber*in.“ Anträge auf Förderung aus den Stiftungsmitteln der Kurt-und-Ilse-Grömm-Stiftung sind an das Amt für Soziale Dienste der Stadt Kiel zu richten. WJ

Einkaufsbegleitedienst

Die Einkaufsmöglichkeiten in Russee, vor allem im Berliner Viertel, sind seit dem Wegfall des Netto-Marktes gering. Gerade ältere Menschen und Personen mit eingeschränkter Mobilität haben es schwer, größere Einkäufe zu tätigen. Die anna Russee versucht, einen ehrenamtlichen Begleitedienst auf die Beine zu stellen. Hierfür werden sowohl interessierte Ehrenamtliche, am besten mit PKW, als auch Senior*innen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen möchten, gesucht. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 0431/ 90883006.

**Wir wünschen eine besinnliche
Adventszeit, frohe Weihnachten
& einen guten Rutsch
ins neue Jahr!**




Garten- und Landschaftsbau Zühlsdorf
Eiderbrook 117 • 24113 Kiel
Tel.: 0173-18 53 819
info@gartenbau-zuehlsdorf.de
www.gartenbau-zuehlsdorf.de

**PRAXIS
BALLHAUS**

- Osteopathie
- Faszientherapie
- Darmgesundheit

David Ballhaus – Heilpraktiker
Russee Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0431 2191 95 13
www.praxis-ballhaus.de




Foto: Kathrin Romanski



ELODENT

ZAHN ZENTRUM KIEL

**Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!**

Wir bedanken uns herzlich bei all unseren Patientinnen und Patienten
für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme
Zusammenarbeit in 2025.

Das gesamte Team von ELODENT wünscht Ihnen und Ihren Familien
besinnliche Feiertage und einen guten Start in ein glückliches,
gesundes Jahr 2026!



Autos dürfen Fahrräder nicht überholen

Mehr Sicherheit für Fahrradfahrende und Fußgänger*innen entlang der Rendsburger Landstraße

Die Verkehrssituation in der Rendsburger Landstraße im Bereich Russee ist seit vielen Jahren unbefriedigend und hat zu zahlreichen Verkehrsunfällen geführt.

Insbesondere aufgrund der zulässigen Nutzung des Gehweges durch Radfahrende kam es immer wieder zu Konflikten. Der Autor dieses Berichtes hat nach einem Zusammenstoß an der Achterwehrrer Straße selbst einige Wochen im Rollstuhl gesessen.

Eine Überprüfung durch das städtische Ordnungsamt und das Tiefbauamt ergab, dass bestehende Regelungen unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und Richtlinien nicht mehr beibehalten werden können. Die Benutzung der Fahrbahn durch Fahrradfahrende im direkten Sichtfeld der Kraftfahrenden ist objektiv betrachtet sicherer als das Radfahren auf dem Gehweg und unter Beachtung der örtlichen Gegebenheiten alternativlos. Daher hat das Tiefbauamt vor wenigen Wochen die alte Beschilderung abgebaut.

Neben der Begrenzung auf Tempo 30 vor und hinter der Einmündung zum Russeer Weg ist nun auch ein Überholverbot von einspurigen Fahrzeugen angeordnet worden.

Von der Achterwehrrer Straße stadtauswärts gilt nun: Die Mitnutzung des Gehweges in Richtung Rendsburg ist nicht mehr erlaubt. Die Radfahrenden müssen stattdessen die Fahrbahn nutzen. Alle 50 Meter sind



Das links abgebildete Verkehrsschild bedeutet, dass hier Kraftfahrzeuge Zweiräder nicht überholen dürfen. Zudem sind auf der Rendsburger Landstraße alle 50 Meter Fahrradpiktogramme aufgebracht.

Foto: Winfried Jöhnk

Fahradpiktogramme als zusätzlicher optischer Hinweis auf den Asphalt aufgebracht worden.

Zum Schutz der Fahrradfahrenden wurde neben der bereits seit Langem geltenden Begrenzung auf Tempo 30 vor und hinter der Einmündung zum Russeer Weg auch ein Überholverbot von einspurigen Fahrzeugen angeordnet.

In der November-Sitzung des OBR Russee/Hammer/Demühlen kam von den Gästen eine überwiegend positive Resonanz zu den Neuregelungen. Das Sicherheitsgefühl hat sich sowohl bei den Fußgänger*innen als auch bei den Radfahrenden erhöht.

Noch ist allerdings nicht allen Verkehrsteilnehmenden die Neuregelung in Fleisch und Blut übergegangen. Vielen Autofahrenden war das Verkehrsschild 277.1 (Überholverbot für Pkw) bisher völlig unbekannt.

Bedarfsampel bei der Schule

Von den Eltern der Betreuten Grundschule Russee wird eine Bedarfsam-

pel in Höhe der Straße Russeer Forst über die Rendsburger Landstraße gewünscht.

Der Ortsbeirat plant, dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 16. Dezember zu setzen. Außerdem soll ein Vertreter der Stadt Kiel eingeladen werden, um erste Erfahrungen zu den neuen Fahrradregelungen auszutauschen und offene Fragen zu klären.

WJ

Fahrradzone lässt auf sich warten

Die Einrichtung einer Fahrradstraße bzw. einer Fahrradzone in der Spreeallee wird in der Bevölkerung seit Jahren kontrovers diskutiert und war Thema zahlreicher OBR-Sitzungen. Die Planungen wurden zuletzt im Juli vorgestellt. Vertreter vom Tiefbauamt und Ordnungsamt erläuterten den Vorschlag zur Einrichtung einer Fahrradzone statt einer Fahrradstraße.

In einer Fahrradzone sind generell nur Fahrradfahrende erlaubt. Durch eine Freigabe für Anliegerverkehr mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h ist auch ein Autoverkehr möglich. In einem Abschnitt der Spreeallee stünden eine 50 Meter lange Parkfläche nicht mehr zur Verfügung. Die Bereiche neben den Parkmöglichkeiten müssten durch Markierungen als sogenannte „Doorzone“ gekennzeichnet werden.

Eine solche Umsetzung der Planung sei erst nach einem entsprechenden Beschluss des Bauausschusses möglich, so die städtischen Mitarbeiter. Der Ortsbeirat bekundete einstimmig seine Zustimmung zu der geplanten Maßnahme. Die Hoffnung, dass der Bauausschuss schnell entscheidet, hat sich nicht erfüllt.

Auf Nachfrage zum Planungsstand hat die Stadt Kiel jetzt mitgeteilt, dass zurzeit noch ein Antrag der Verwaltung (AdV) vorbereitet wird, um die politische Zustimmung der Ratsversammlung zu erhalten.

Workshops & Unterricht

Rendsburger Landstr. 414 | 24111 Kiel

UKULELE

IN KIEL

www.ukulele-in-kiel.de

Tel.: 0151-55523982 Mail: post@ukulele-in-kiel.de

Zocken um Füchse und Kreuzdamen

„1. Kieler Doppelkopf-Runde“ feiert 45-jähriges Bestehen und lädt Interessierte mittwochs ins VfB-Heim ein

Als der KIEL LOKAL-Reporter um 18 Uhr die Spielstätte im VfB-Clubheim betritt, sind bereits die ersten Spieler vor Ort. In der kommenden halben Stunde füllen sich die Stühle um die Spieltische mit etwa 20 auf den ersten Blick ganz harmlos erscheinenden Menschen zwischen 60 und 94 Jahren.



Wie bei guten Gastgebern üblich, wird dem Neuankömmling auch gleich angeboten, diesen Abend mal mitzuspielen. Gern wird das Angebot angenommen. Was kann schon passieren? In einem Nebensatz raunt die Vereinsvorsitzende Gila Kibbat dem Neuling noch etwas von „Welpenschutz“ zu. Das Augenzwinkern verrät: Gnade ist nicht zu erwarten.

Bevor es zum ersten Teil des Abends geht, verliert Gila Kibbat die Auswertung der Vorwoche und zitiert die Highlights aus der Jahres-Rangliste. Außerdem geht das erste Getränk auf den Verein, denn es gibt etwas zu feiern: Auf den Tag genau ist es

45 Jahre her, dass die Gründungsurkunde unterzeichnet wurde. Seitdem hat die Begeisterung für die „Königin der Kartenspiele“ nicht nachgelassen. Unter dem Dach des Vereins

„Manchmal bekommt man den ganzen Abend nur blöde Karten.“

Gila Kibbat, Vorsitzende der „1. Kieler Doppelkopf-Runde“

„1. Kieler Doppelkopf-Runde“ gibt es seitdem jede Woche Kartenkloppen und einiges mehr.

Aber selbst das Jubiläum ist kein Grund, die Zeit ungenutzt verstreichen zu lassen.

Nach dem Auslosen der Tische beginnt der Spaß. Der heutige Gast kommt extra an einen Tisch mit selbst genähter Doppelkopf-Tischdecke. Wie zuvorkommend! Aber damit endet das Bauchpinseln. In den folgenden drei Stunden wird der Neue von den spielstarken „Alten Hasen“ nach allen Regeln der Kunst unter den Tisch gespielt.

Fazit: Dieses facettenreiche Spiel ist jedes Mal anders und von Neuem spannend. Es macht unglaublich viel Spaß und bringt das Gehirn kräftig in Wallung. Wer das durchsteht, der ist reif für den Verein. Gila berichtet von „Jahrhundertblättern“ – zwei davon

allein an diesem Abend. Sie lassen ihren Punktestand in astronomische Höhen schnellen. „Manchmal bekommt man den ganzen Abend nur blöde Karten“, tröstet sie den Gast im Tabellenkeller. „Meine Schwester hat schon mal den Stuhl getauscht. Definitiv steht der Spaß an erster Stelle. Keiner sieht es verbissen. Was wir nicht machen: Wir bringen den Neuen kein Doppelkopf bei. Dreimal haben sie Welpenschutz, dann wird es ernst.“

Gila Kibbat wurde das Kartenspiel quasi in die Wiege gelegt. Ihre Eltern begeisterten sie schon in früher Kindheit für Canasta, dann folgten Schafkopf, Skat und Doppelkopf.

Rückenschmerzen?



**Praxis
Thomas Bücking**

**Osteopathie, Chiropraktik,
Naturheilkunde**



von Krankenkassen akzeptiert

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. 9–13 und 15–19 Uhr
Di. 9–13 und 15–18 Uhr

Mi. 9–14 Uhr
Do. 9–13 und 15–19 Uhr

Fr. 9–14 Uhr

qualifizierte Naturheilkunde mit Tradition und Weitblick

Schafstraße 17, 24103 Kiel, 0431-12872790, www.praxis-buecking.de



Gemeinsam weit über 100 Jahre Spielerfahrung im Verein: Katrin, Gila, Günter, Bruni, Diethart (von links)
Fotos: Jens Uwe Mollenhauer

Während ihr Bruder einen Skat-Club gründete, lässt sie der Doppelkopf nicht mehr los.

Im Verein spielen heute 26 aktive Mitglieder. Von den Gründungsmitgliedern ist nur noch eins am Leben. Schon seit Längerem schrumpft die Zahl der Spieler. Nicht etwa, weil es keinen Spaß mehr machte, sondern weil den Verein langsam, aber sicher das Schicksal der Überalterung ereilt. Denn wie so oft wurde im Rausch des „Kartengemetzels“ ein wesentlicher Aspekt vernachlässigt: die Nachwuchsarbeit.

Günter Ehmke (94) ist seit 31 Jahren dabei, Diethart Gatz (87) erst seit 25 Jahren. Bei allen Regelfragen ist er als Spielleiter die letzte Instanz. Auch so weiß er einiges zu berichten. „In den 80er- und 90er-Jahren sind wir auf Turniere bis nach Amerika gefahren.“ Das war noch vor seiner Zeit. Und: „Bei der Marine konnte man im 7. Schnellbootgeschwader nur Kommandant werden, wenn man Doppelkopf konnte.“

Ulla Schmidt (79) ist die Dienstälteste und aktuell auf der Jahres-Rangliste auf Platz drei. Bruni (87) führt die Liste an.

Gila Kibbat weiß zu berichten: „Einige sind erst mit über 90 eingetreten. Wer einmal dabei ist, der bleibt. Wir haben es nur selten, dass jemand nach einem Jahr wieder austritt, weil ihm das alles hier zu doof ist.“

„Überhaupt ist der Doppelkopf-Verein gar kein eingetragener Verein. Aber einen Vorstand haben wir trotzdem“, berichtet die Vorsitzende. Ein wesentlicher Unterschied ist, dass die Beträge in voller Höhe an die Mitglieder zurückfließen – als Preisgelder oder in Form von Kaffee und Kuchen bei den Turnieren und einer zünftigen Feier am Jahresende.

Um das Wohl der Spieler kümmern sich die Mitarbeitenden des VfB-Clubheims rührend. Eine Saalmiete wird nicht erhoben. Aber selbstverständlich wird ein gewisser Verzehr an Getränken vorausgesetzt. Mit fünf Euro im Monat ist der ►



Die Ehrenplakette als Zeugnis besonderer Spielstärke: Der Jahressieger wird hier seit 1981 mit einer Plakette verewigt.



Henschel + Bönig

Dachdeckerei GmbH & Co KG

www.henschel-bönig.de
henschel-boenig@t-online.de

Hamburger Ch. 198
24113 Kiel

 **88 88 88 5**

STIFTUNG KIELER STADTKLOSTER



DIE PROFESSORENHÄUSER

Seniorenzentrum am Vieburger Gehölz

TAGESPFLEGE

- Den Tag in Gemeinschaft genießen mit gesundheitsfördernden, musikalischen und gedächtnisfördernden Angeboten
- Unterstützung durch qualifizierte Pflege- und Betreuungskräfte
- Gemeinsam speisen: Frühstück, Mittag, Kaffee
- Fahrdienst

NEUERÖFFNUNG IM FEBRUAR 2025:
Wohngemeinschaft im Prof. von Esmarch-Haus
Für Menschen mit niedrigschwelligem Pflege- und Betreuungsbedarf

Lernen Sie uns an einem kostenlosen Probetag kennen!

Stiftung Kieler Stadtkloster
Professor Weber-Haus
Brüggerfelde 1
24113 Kiel
Tel.: 0431-6481972
E-Mail: pwh@stadtkloster.de

SEIT 1257
Menschlichkeit ist unsere Stärke
www.stadtkloster.de



FLENKER BESTATTUNGEN

Wünsche erfüllen für einen besonderen Abschied

Wir sind jetzt auch in Kronshagen für Sie da!
► Kieler Straße 63B

Zeit und Raum im Heinrich Flenker Bestattungshaus
0431 / 59 33 10 | www.flenker-bestattungen.de

Vereinsbeitrag äußerst moderat. Außerdem ist es möglich, durch ein hochwertiges Spiel wieder einiges hereinzuholen.

Doppelkopf ist generationenübergreifend eins der beliebtesten Spiele überhaupt. Da sollte es doch möglich sein, auch die jüngere Generation

Das Einzige, was bei privaten Doppelkopffrunden als kleine „Schwierigkeit“ ins Feld geführt wird, ist die Einigung auf gemeinsame Spielregeln.

vom Vereinsspiel zu überzeugen. Vielleicht liegt es einfach daran, dass zu wenige Doppelkopfbegeisterte im Kieler Süden überhaupt schon mal etwas von der Spielrunde gehört haben. Das sollte sich jetzt ändern. Etwas nachdenklich fügt die Vorsitzende hinzu: „Wir denken auch über neue Formate nach. Vorstellbar wäre, ein öffentliches Turnier zu veranstalten, wo jedermann gegen ein kleines



Ruhe vor dem Sturm im VfB-Clubheim, wo sich der Doppelkopfverein mittwochs trifft. Gleich werden die Tische ausgelost. Danach wird niemand mehr geschont.

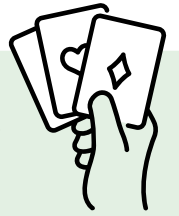
Startgeld seine Doppelkopf-Kompetenz auf den Prüfstand stellen kann.“ In der nächsten Zeit werden wir also wohl noch mehr von der 1. Kieler Doppelkopf-Runde hören.

Das Einzige, was bei privaten Doppelkopffrunden als kleine „Schwierigkeit“ ins Feld geführt wird, ist die Einigung auf gemeinsame Spielregeln – und das kann durchaus auch mal zu hitzigen Diskussionen führen. So strikt wie beim Skat geht es beim Doppelkopf nämlich nicht zu. Da gibt es zahllose Varianten und Zusatzregeln, die dem Spiel noch ein

wenig Extrawürze verleihen sollen. Als wäre es nicht ohnehin schon anspruchsvoll genug.

Das jedoch hat der Doppelkopf-Verein für sich ganz klar gelöst. Gespielt wird einheitlich: immer und ohne Ausnahme nach den Regularien des Deutschen Doppelkopf-Verbandes. Die 1. Kieler Doppelkopf-Runde trifft sich **jeden Mittwoch ab 18 Uhr** im VfB-Clubheim an der Waldwiese, Hamburger Chaussee 79. Spielbeginn ist 18.30 Uhr. Fragen beantwortet die Vorsitzende Gila Kibbat unter Telefon 0172/ 4117207. JM

Neue Doppelkopf-Gruppe



Um im Verein Doppelkopf zu spielen, ist eine gewisse Spielstärke Voraussetzung. Was macht aber, wer gerade erst damit angefangen hat oder nach langer Abstinenz wieder reinkommen möchte? Manch Doppelkopfbegeisterter im Kieler Süden sehnt sich nach Gleichgesinnten. Denn es werden immer mindestens vier Spieler benötigt. Im anna-Netzwerk gibt es seit längerem Bestrebungen, Doppelkopfbegeisterte miteinander in Kontakt zu bringen und wenn möglich auch Spielrunden „voll zu bekommen“.

Wer Interesse hat, kann alle zwei Wochen donnerstags zum Basisgruppentreffen der anna Hassee (Hamburger Chaussee 75) kommen. Die nächsten Termine sind am **15. und 29. Januar 2026** sowie am **12. und 26. Februar**. Beginn ist um **18 Uhr**.

Liebe Mandantinnen und Mandanten,

zum Jahresende 2025 möchten wir uns herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, Ihre Treue und das angenehme Miteinander bedanken.

Auch für uns selbst war es ein aufregendes Jahr: Unser Kieler Büro ist umgezogen und bis zur Fertigstellung unseres neuen Domizils arbeiten wir noch übergangsweise aus Containern.

Gerade deshalb sind wir besonders dankbar für Ihre Geduld und Unterstützung in dieser Phase.

Das vergangene Jahr hat uns alle vor neue Herausforderungen, aber auch vor viele Chancen gestellt. Umso mehr schätzen wir den offenen Austausch und die gemeinsame Arbeit mit Ihnen.

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir Ihnen und Ihren Familien Zeit zur Erholung, fröhliche und besinnliche Stunden sowie Kraft und Inspiration für das neue Jahr.

Möge das Jahr 2026 Ihnen Gesundheit, Erfolg und viele glückliche Momente schenken – privat wie beruflich.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen

**Rainer Koch, Stephanie Bolz, Matthias Timm,
Anke Anders, Rafael von Heyer & das gesamte Team**

Bitte beachten Sie, dass unsere Büros in Gettorf und Kiel vom **24.12.25 bis einschließlich 02.01.26 geschlossen** bleiben. Ab dem 05.01.26 sind wir wie gewohnt wieder gerne für Sie da.

Kunstaussstellung um die Ecke

Bernhard Schwichtenbergs Nachlass im Krusenrotter Weg 37 ausgestellt

Bernhard Schwichtenberg war Designprofessor an der Muthesius-Kunsthochschule, Künstler, Kulturvisionär, Kulturfunktionär und Kunstbotschafter.

Er war auch überzeugter Christ. Sein Glaube war eng mit der katholischen Kirche verbunden. Grund genug für seine beiden Töchter Andrea und Nikola, Werke ihres Vaters dauerhaft im Erzbischöflichen Amt Kiel auszustellen. „Warum sollen wir den Nachlass unseres Vaters im Verborgenen aufbewahren? Wir wollen hier in den Räumen des Kirchenamtes Interessierten die Möglichkeit bieten, eine Auswahl seiner Kunstwerke zu betrachten.“ Schwichtenberg hat zu Lebzeiten immer den Kontakt zu den Mitmenschen gesucht, ist auf sie zugegangen. Jetzt sollen seine Kunstobjekte die Besucher*innen ansprechen. Insgesamt 30 Kunstobjekte – wie Prägedrucke, Materialbilder und seine Metallobjekte – werden in den Räu-



Propst Dr. Jürgen Wätjer betrachtet die hölzernen Schaukästen mit Drahtobjekten, die Denkanstöße geben, so, wie Schwichtenberg den Betrachter animieren wollte.

men des Amtes neben der Kieler Liebfrauenkirche ausgestellt. Mit der Retrospektive würdigt das Erzbischöfliche Amt einen Kieler Künstler, der vor zwei Jahren im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Typisch für ihn waren seine Koteletten, seine Ballonmützen und seine tiefe Basstimme.

Bei der Ausstellungseröffnung unterstrich der ehemalige Ministerpräsident Torsten Albig die herausgehobene Stellung Schwichtenbergs. Er trug den Anwesenden seine Gedanken zu der Arbeit und dem Weg Schwichtenbergs vor, die den Künstler besonders in Kiel geprägt haben: Kunst, Haltung und Humor. „Er verstand es, mit einem einzigen gebogenen Draht eine ganze Welt in Bewegung zu setzen“, so Albig. „Viele, fast alle seiner Arbeiten hatten einen Bezug zum Stadtraum, zu ihren Institutionen, sie waren in unseren Köpfen.“

Die Ausstellung kann nach Voranmeldung unter Telefon 0431/6403502 montags bis donnerstags von 9–16 Uhr sowie freitags von 9–13 Uhr im Erzbischöflichen Amt (Krusenrotter Weg 37) besucht werden. HH



Foto: Klaus Byner

Bernhard Schwichtenberg wurde am 5. November 1938 geboren. Von 1959 bis 1964 studierte er Grafikdesign an der Muthesius-Werkschule in Kiel bei Hermann Bentele und war anschließend sein Meisterschüler. Ab 1965 wagte Schwichtenberg den Schritt in die Selbstständigkeit: als freiberuflicher Designer und Künstler. 1978 wurde er als Professor für Grafik- und Kommunikationsdesign an die Fachhochschule für Gestaltung berufen (später Muthesius Kunsthochschule). Dort lehrte er von 1978 bis 2004 für Ausstellungs- und Display- und Grafik-Design, wobei er ab 1987 für drei Jahre als Dekan tätig war. Politisch aktiv engagierte er sich u. a. 1987 für den Wahlkampf von Björn Engholm. Jeweils 1989 und 2004 nominierte ihn seine Partei als Mitglied der Bundesversammlung zur Wahl des Bundespräsidenten. 2012 verlieh ihm die Landeshauptstadt Kiel für „herausragende kulturschöpferische und kulturfördernde Leistungen“ den Kulturpreis der Landeshauptstadt Kiel. Er war mehr als 30 Jahre Mitglied im Bund Deutscher Grafik-Designer, seit 1970 Mitglied im Bundesverband der Bildenden Künstler, Schleswig-Holstein, deren Vorsitzender er von 1993 bis 2005 war.



Die beiden Töchter Nikola Sakuth-Schwichtenberg und Andrea Schwichtenberg mit ihren Partnern überliefern die Kunstwerke für die Dauerausstellung.

Fotos: Hauke Hansen



AQUARIUM

GEOMAR

Das Schaufenster zu maritimen Welten in Kiel

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20, 24105 Kiel

Offen: ganzjährig 09:00 bis 18:00 Uhr
(Eingang an der Kiellinie)

Seehundefütterung: 10:00 und 14:30 Uhr
(außer Freitags)

Telefon: 0431 600-1637

kontakt@aquarium-geomar.de
www.aquarium-geomar.de



GEOMAR

Lebendiger Adventskalender

Seit 22 Jahren organisiert Rüdiger Ohrt von der Siedlergemeinschaft Kiel-Süd im Dezember den Lebendigen Adventskalender im Stadtteil Hassee. Daran sind neben vielen Familien auch öffentliche Stellen beteiligt, bei denen alle zum geselligen Punschtrinken vorbeikommen können. Am **3. Dezember** tritt am Haus am Holunderbusch der Shantychor „De Platt-Fisch“ auf. Am **4. Dezember** werden im Turmraum der Michaeliskirche Adventslieder gesungen. Gleiches gilt am **10. Dezember** mit dem Singkreis der Liebfrauenkirche auf dem Klosterhof. Auch die Förde Sparkasse ist beteiligt und lädt am **15. Dezember** ein. Beginn ist jeweils um **18 Uhr**. Eigene Becher sind mitzubringen.

Adventsmarkt im Michaelis-Gemeindehaus

Am **6. Dezember** findet im Gemeindehaus am Wulfsbrook von **10–17 Uhr** ein Adventsmarkt statt. Angeboten werden Genähtes, Basteleien, Upcycling, Getöpfertes, Kulinarisches, Deko, Schmuck und andere schöne Dinge. Auch für Kaffee, Kuchen und Würstchen ist gesorgt. Der Erlös aus Standgebühren und Cafeteria geht dieses Jahr an die Kinderkrebstation im UKSH Kiel.

Jesus auf Großbildleinwand

Die AG „Glaube und Wissen“ der Gemeinde Liebfrauen zeigt die Jesus-Serie „The Chosen“ auf Großbildleinwand. Auftakt ist am **21. Dezember** um **14.30 Uhr** mit der Folge „Die Heilige Nacht“. Dazu gibt es im Gemeinderaum Liebfrauen Punsch, Tee, Kaffee, Gebäck und das eine oder andere Adventslied. Weiter geht's ab **14. Januar**: immer mittwochs ab **19 Uhr** mit Doppelfolgen der ersten Staffel.



Elias Bestmann (links) vom Jungen Rat stellte den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Kiel vor.



Kinder- und Jugendthemen im Mittelpunkt

Ortsbeirat Hassee/Vieburg machte Station im Jugendtreff Hassee

Die 370. Sitzung des Ortsbeirates (OBR) Hassee/Vieburg im Jugendtreff Hassee widmete sich Kinder- und Jugendthemen sowie Verkehrsproblemen im Stadtteil.

Full House bei der Ortsbeiratssitzung am 18. November in der „Station 113“ (Altenrade 2). Ein bunter Mix aus Sitzmöbeln wurde herangeholt, Knabberereien machten die Runde, und auch sprachlich ging es locker zu. Das anfängliche „Formalgedöns“, so OBR-Vorsitzender Oliver Voigt, war dennoch verpflichtend, um die Beschlussfähigkeit zu sichern.

Anschließend stellte Leiter Jörg Thonke den Jugendtreff vor, der in Hassee seit 25 Jahren eine feste Größe ist. Die „Station 113“ ist ein Standort der offenen Kinder- und Jugendarbeit für 10–16-Jährige und widmet sich den Themen Freundschaft, Liebe und Sexualität. Auch individuelle Probleme wie Schulden können hier besprochen werden. Das Team besteht aus zwei Sozialpädagogen und zwei Erziehern.

Als Vermittler zwischen dem OBR und den Heranwachsenden im Stadtteil war an diesem Abend Elias Bestmann vom Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Kiel zugegen.

Junger Rat stellte sich vor

„Jugendliche sind bei einer Ortsbeiratssitzung anwesend, das ist toll“, freute sich Bestmann aus dem Bezirk Kiel-Süd eingangs. Im Folgenden erläuterte er die Funktion des Jungen Rats. Dieser bringe Anträge für die Ratsversammlung auf den Weg. „Wir können keine abschließenden Entscheidungen treffen, aber wir fragen nett und forsch nach“, so Elias Bestmann. Seine bisherigen Highlights waren die Anträge, die durchgekommen sind. Allen voran der Beschluss im Schulausschuss, dass an allen Schulen, an denen es möglich ist, eine genderneutrale Toilette eingerichtet wird. Der Flop in diesem Jahr war für ihn die Haushaltssperre der Stadt, wodurch nur noch Prüfanträge gestellt werden konnten, aber nichts geändert werden konnte. Derzeit wird an einem Erste-Hilfe-Set für mentale Gesundheit gearbeitet, das Stressbälle, Center Shocks

oder Fidget Spinner beinhalte. Abschließend unterstrich Bestmann, dass Jugendliche jederzeit in die Sitzungen des Jungen Rats kommen dürften, um ihre Probleme und Wünsche für den Stadtteil anzusprechen.

Ideen der Jugendlichen

Der nächste TOP widmete sich den Ideen der Jugendlichen. Die teilweise zögernden Teilnehmenden wurden durch OBR-Mitglieder wie Thorsten Becherer (Grüne) zu Wortmeldungen motiviert: „Diese Veranstaltung hätte uns damals auch gut gefallen. Nutzt den OBR für eure Themen.“ Folgendes wurde daraufhin zur Sprache gebracht:

1. Elterntaxis an der Gemeinschaftsschule Kiel-Hassee (GemS Hassee) sorgen für Gefahrensituationen vor der Schule. Der Lehrer Jens Tollknäpper unterstrich, dass es hier ein Problem gäbe, bei dem auch Schüler der Theodor-Heuss-Schule betroffen wären. Bestmann bat um genauere Informationen wie eine gezeichnete Karte. Hiermit könnten die Jugendlichen auf den Jungen Rat zugehen.

2. Auf dem Sportplatz der GemS Hassee sollten keine Hunde ausgeführt werden. Hier wird eine bessere Beschilderung gewünscht.
3. In der Cafeteria der GemS Hassee sei das Essen zu teuer bei geringer Qualität.
4. Die Beleuchtung der Veloroute auf dem Stück Richtung Winterbeker Weg ist verbesserungswürdig.
5. Die Querung Veloroute / Hasseer Straße bei den Schranken ist uneinsichtig. Christian Jopen (SPD) erläuterte: „An der Stelle können wir nichts tun. Die Bahn hat ein höhergeordnetes Interesse. Auch wenn sich das schneller anfühlt, dort fahren alle 30.“ Solveig Seelbach (CDU) ergänzte: „Das Andreas-Kreuz ist wie ein Stoppschild. Die Spielräume, die wir haben, liegen bei minus 10. Wir können dort Gebüsch zurückschneiden lassen.“ Für Becherer sei dies eine „typische Ecke, wo sich alle Mühe geben müssen“. Aus der Sitzung mitgenommen wurde dennoch der

Jugendlichen auf. Einige Jugendliche wiesen darauf hin, dass sie von der Sitzung nur durch ihren Lehrer erfahren hätten.

„Was müssen wir tun, damit ihr häufiger zu uns kommt?“, fragte Jopen. Die Antworten darauf: mehr Werbung, vor allem online, intensiver Kontakt zum Jungen Rat sowie das stärkere Zugehen auf die Schulen. Hier regte Lehrer Jens Tollknäpper einen gemeinsamen Austausch zwischen OBR, Lehrkräften und dem Jungen Rat an, wozu sich alle bereit zeigten.

Abschließend erwähnte Becherer noch einmal, dass sich die Jugendlichen weiterhin an den Ortsbeirat wenden könnten. Das ist online möglich.

Parksituation vor Jugendtreff

Der OBR wies darauf hin, dass LKW vor allem tagsüber regelmäßig die Einfahrt zum Jugendtreff blockierten. Aus diesem Grund wird die Stadtverwaltung beauftragt, Möglichkeiten für eine bessere Beschilderung oder die Einrichtung einer Sperrfläche zu prüfen.



An der T-Kreuzung Hamburger Chaussee / Meimersdorfer Weg ist die Ampel unvorteilhaft mitten auf dem Gehweg platziert. Dieses soll vom Tiefbauamt geprüft werden.

Fotos: Christina Kreyenberg

Vorschlag aus dem Publikum, dort Tempo 20 fahren zu lassen. „Das wird aber schwierig werden“, so Christian Jopen.

6. Die Glasfaser-Verbindung im Jugendtreff fällt häufiger aus.

7. Die Umkleidekabinen in der Turnhalle der GemS Hassee sind nach dem Brand 2023 nach wie vor nicht nutzbar. Hier hakte der OBR nach.

Immer wieder kam die Frage nach der Erreichbarkeit des OBR für die

Ampel sorgt für Hindernis auf dem Gehweg

Oliver Vongehr (SPD) stellte fest, dass an der T-Kreuzung Hamburger Chaussee / Meimersdorfer Weg eine Ampel mittig auf dem Fußgängerweg steht und damit die Passage behindert. Dazu richtet der Ortsbeirat eine Anfrage an das Tiefbauamt, um eine Prüfung zu veranlassen.

Die nächste OBR-Sitzung findet am **16. Dezember** im „Haus Damiano“ statt. Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. CK

nahkauf
nichts liegt näher

**nahkauf-Inhaber
Heiner Kiel mit seiner
Frau Assja:**

**„EIN BUNTES JAHR LIEGT HINTER UNS.
DANKE, DASS SIE UNS AUCH 2025
WIEDER SO TREU UNTERSTÜTZT HABEN.“**

**WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE FESTTAGE
UND ALLES GUTE FÜR 2026!**

IHR TEAM VON NAHKAUF

Heiner Kiel e. K. Hamburger Chaussee 114, 24113 Kiel
Öffnungszeiten: Montag–Samstag: 7–21 Uhr

DHL **LOTTO** **REWE Bonus** **Backshop & Blumen**

Familienbetrieb seit 120 Jahren **www.nahkauf.de**



Werde Teil unseres vielfältigen Teams in Kiel – Gemeinsam gegen Rassismus!

An alle, die mit Herz und Hand für gute Pflege einstehen:

Seit fast 30 Jahren steht Bliev to Huus für Empathie, Nachhaltigkeit und Offenheit – Werte, die wir in unserem familiengeführten Betrieb leben. Wir setzen uns entschieden gegen Rassismus und jede Form von Diskriminierung ein und sehen Vielfalt als unsere größte Stärke. In einer Zeit, in der Remigration den Verlust von wertvollen Menschen bedeutet, schätzen wir internationale Pflegekräfte, die nicht nur ihre Expertise und kulturelle Vielfalt einbringen, sondern auch unsere antirassistischen Werte aktiv unterstützen.

Wir bieten dir:

- respektvollen Umgang und ein wertschätzendes Miteinander
- einen Arbeitsplatz mit Perspektive und Zukunft
- die Möglichkeit, Teil eines eingespielten, herzlichen Teams zu werden

Klingt gut? Lass uns einfach mal reden!

Das gesamte Bliev to Huus-Team freut sich auf deine Bewerbung!

Saarbrückenstraße 179 · 24113 Kiel · T 0431 647 3730 · info@bthuus.de



1952: Zum 50-jährigen Firmenjubiläum der Schmiede Kruse wurde dort eine große Feier veranstaltet. Mit dabei auch die siebenjährige Monika (vorn, Mitte)

Foto: Monika Riekmann



Wilhelm Kruse hatte vier Söhne. Willi, Walter und Johannes arbeiteten in der Schmiede. Karl dagegen war Malermeister. Wilhelm Kruses Schwester Anna hat Wilhelm Blase geheiratet, der im Jahr 1920 auf dem Nachbargrundstück (Hasseer Straße 48) eine Stellmacherei gegründet hat. Seine Firma wurde von Firma Johannes Kruse übernommen und als Reifenhandel weiterbetrieben.

Fotos: Gisela Brendel

Wo das Eisen geschmiedet wurde

Serie „Archivfotos aus dem Kieler Süden“ –
Teil 79 über die Schmiede in der Hasseer Straße

Kürzlich bekam unsere Redaktion Besuch von Monika Riekmann aus Hassee. Die 80-Jährige ist Verwandte von Wilhelm Kruse, der 1902 in der Hasseer Straße die Schmiede übernommen hat.



1928: Zur Befuerung der Schmiede wurde viel Kohle benötigt. Die Anlieferung erfolgte per Pferd und Wagen.

Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel richtig setzen.

ARISTOTELES



Wir sorgen vor.

Gestalten Sie Ihren Abschied selbstbestimmt.
Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da.
Telefon 04347. 90 43 990

Kätterskamp 23
24220 Flintbek

info@bestattungen-schroeder.de
www.bestattungen-schroeder.de

Impressum

KIEL  LOKAL

Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1, 24113 Kiel
www.kiellokal.de
Tel. 0431 / 26 09 32 40
info@kiellokal.de

Redaktion:
Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P.,
Anna Maria Bader (AB), Jens Uwe
Mollenhauer (JM), Winfried Jöhnk
(WJ), Christina Kreyenberg (CK),
Hauke Hansen (HH), Lisa Fischer (LF),
Jannis Franke (JF)

Korrektorat: Jessica Weber

Anzeigenberatung:
Georg Dzierzon, Tel. 0431 / 26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Anja Holst, Tel. 0431 / 26 09 32 42
holst@kiellokal.de

Carsten Marks, Tel. 0431 / 26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste vom Januar 2025

Layout: Juliane Jacobsen

Druck: sh:z Schleswig-Holsteinischer
Zeitungsverlag GmbH & Co. KG,
Büdeldorf



HIER KÖNNTEN IHRE FOTOS STEHEN!

Wenn Sie selbst alte
Fotos haben, die Sie hier
abdrucken lassen möchten,
rufen Sie uns an:

Telefon
0431 / 26 09 32 41

1964: Der Familienbetrieb expandiert.
Direkt an die alte Schmiede wird ein
Erweiterungsbau mit vier Garagen
angebaut.

Fotos: Kieler Stadtarchiv



1976: Hinter dem Erweiterungsbau entsteht eine große Fahrzeughalle.



1978: Luftbild der rückwärtigen Seite des Firmengeländes mit der großen
Fahrzeughalle. Im Hintergrund die Papier- und Schreibwarengroßhandlung Wilhelm
Dusch Nachfolger (heute Echt.Gut. Sozialkaufhaus), Hasseer Straße 49

Foto: Gisela Brendel



STUDENTENWERK SH
Wir sind dein Rückenwind



FREIE ZIMMER FÜR STUDIERENDE GESUCHT!

„1 m² Wohnraum für
1 Stunde Hilfe im Monat“
**Wohnen für Hilfe – ein Projekt
des Studentenwerks SH**

Koordinatorin: Andrea Harrie
fon: 0431 8816-309
mail: wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh
Weitere Infos: www.studentenwerk.sh

Unterstützt durch  Stadthaus Kiel
Ministerium für Bildung, Wissenschaft,
Forschung und Kultur





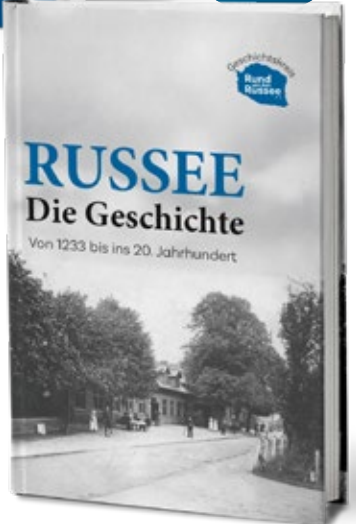
studentenwerk.sh



256 Seiten
26€



280 Seiten
29 €



188 Seiten
24,90€

Die Bücher
sind hier erhältlich:

Hugendubel im CITTI-PARK
Mühlendamm 1

Zeitschriften Zimmermann
Rendsburger Landstr. 359

REWE-Markt und Apotheke
im REWE-Center
Winterbeker Weg 44

KIEL LOKAL
Alte Eichen 1
Telefon 0431/26 09 32 40

Bingo-Nachmittag

Der Kommunalverein Molfsee lädt ein zum Bingo-Nachmittag in der Begegnungsstätte am Osterberg. Termin ist am **15. Dezember** von **15–17 Uhr**. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag in geselliger Runde mit Spiel, Spaß, kleinen Gewinnen und netten Gesprächen. Anmeldungen sind bis zum 5. Dezember an info@kommunalverein-molfsee.de zu senden.

Weihnachtslieder singen

In der Thomaskirche Schulesee findet am **14. Dezember** um **17 Uhr** das alljährliche Weihnachtskonzert statt. Mitwirken sind der ThomasChor und das Ensemble TiefBlechKiel. Neben weihnachtlicher Musik zum Zuhören wird es reichlich Gelegenheit zum Mitsingen geben. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für die Kirchenmusik wird am Ausgang gebeten.

„Film ab“ für die Meereshelden

Molfseer Kinder starteten Kino-Nachmittage für den Meeresschutz

Mitte November zog am Freitagnachmittag ein verlockender Duft um die Aula der Grundschule Eidertal. Popcorn poppte, Zuckerwatte wurde aufgedreht. Die Meereshelden hatten zu ihrem ersten Kinonachmittag geladen.

Ein Kinonachmittag für Kinder, um eine schöne Zeit zu verbringen, aber auch, um auf das Thema Meeresschutz und Umwelt aufmerksam zu machen – das wollten die Meereshelden Mitte November in Molfsee auf die Beine stellen. Ihr Projekt wurde ein voller Erfolg. Rund 50 kleine und ein paar große Besucherinnen und Besucher waren ihrer Einladung gefolgt. Nun planen sie bereits eine Fortsetzung. Doch zunächst einmal – wer sind diese Meereshelden überhaupt?



Gemeinsam für den Schutz der Ozeane stark: Die Meereshelden möchten Kinder und Erwachsene auf das wichtige Thema des Meeresschutzes aufmerksam machen und organisieren in diesem Rahmen Filmnachmittage für Kinder aus Molfsee und der Umgebung.

Foto: Anna Maria Bader

Bjarne, Finja, Hannah, Karl, Marla und Mathilda sind gut gelaunt und in geschäftiger Vorfreude, als sie etwa eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn die Aula in einen Kinosaal verwandeln. Die Stühle stehen längst in Reih und Glied. Infobroschüren zum Thema Natur und Umweltschutz liegen parat. Eine Stellwand steht mit Dekostoff im Unterwasserdesign als Fotospot bereit. Einige aufregende Minuten lang hakt noch die Technik, doch ein paar fleißige Mütter sind schon mit der Lösung des Problems beschäftigt. Zeit für die Meereshelden, einmal kurz innezuhalten und zurückzublicken.

Wann sie sich das erste Mal getroffen haben? Im Sommer beim Ferienprojekt „Meeresfest der Meereshelden“, organisiert von Katherina Petersen aus der Klimagruppe Molfsee.

Gemeinsam mit noch ein paar weiteren Mitstreitern im Alter von neun bis zwölf Jahren waren sie an den Strand gefahren, hatten dort Abfall gesammelt und sich mit Themen wie den Geisternetzen oder Plastik im Ozean auseinandergesetzt. „Fast 30 Kilo Müll haben wir am Strand gefunden“, erzählen sie, „ungefähr 500 Zigaretten und sehr viel Glas.“

Auch die Umweltorganisationen „Sea Shepherd“ sowie „One Earth – One Ocean“ (oeoo) lernten die Mädchen und Jungen im Rahmen

des Projektes kennen – und starteten schon im August beim Wochenmarktjubiläum vor dem Freilichtmuseum ihr erstes gemeinsames Projekt: Sie verkauften Getränke, um mit dem Erlös die Arbeit von oeoo zu unterstützen. Beeindruckende 500 Euro kamen dabei zusammen.

Nun setzten sie eine weitere Idee in die Tat um – den Kinonachmittag für Kinder, bei dem je ein Film mit maritimem Hintergrund gezeigt wird, um Groß und Klein auf diesen schützenswerten Lebensraum aufmerksam zu machen. Und natürlich auch, um zusammen eine gute Zeit zu erleben. Denn das war es auch, was Katherina Petersen, die die Kinder bei ihren in losen Abständen stattfindenden Treffen betreut, beim Blick auf den Stadtteil im Kieler Süden auffiel: Die Angebote für Kinder insbesondere jenseits des Grundschulalters sind eher rar. Die Filmnachmittage für Senioren inspirierten sie schließlich dazu, für Kinder Ähnliches umzusetzen.

Mit großem Erfolg, denn die Resonanz der Premiere motivierte bereits zum nächsten Termin: Am **9. Januar** laden die Meereshelden um **16 Uhr** zum nächsten, übrigens kostenlosen Kinonachmittag ein – diesmal in die Begegnungsstätte Osterberg. Auf dem Programm? Ein beliebter Unterwasser-Animationsfilm. **AB**



verbraucherzentrale



Energieberatung

**UNABHÄNGIGE
EXPERTENTIPPS**

**verbraucherzentrale
Schleswig-Holstein**

GUT BERATEN ZUR NEUEN HEIZUNG!

Wir beraten Sie unabhängig und individuell.
Kostenfrei per Telefon oder
in einer Beratungsstelle in Ihrer Nähe.

Terminvereinbarung kostenfrei
unter 0800 – 809 802 400

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Historikerin Victoria Karaski stellt ihre Forschungsergebnisse zur Geschichte Schulensees vor.

Foto: Joachim Domdey

Aus der Not heraus gegründet

Kommunalverein Molfsee veröffentlicht Buch zur eigenen 75-jährigen Geschichte

Wie lebten die Menschen in Schulensee nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs? Welche Folgen hatte die britische Besatzung für die Bevölkerung? Und wie entstand aus dieser schwierigen Zeit heraus der heutige Kommunalverein Molfsee?

Diesen Fragen hat sich die Historikerin Victoria Karaski gewidmet. Zum 75-jährigen Bestehen des Kommunalvereins Molfsee hat sie die bewegte Gründungsgeschichte des Vereins wissenschaftlich aufgearbeitet. Ihre Ergebnisse hat sie am 23. Oktober in der gut besuchten Begegnungsstätte Molfsee vorgestellt. Nach dem Kriegsende 1945 waren in Schulensee über hundert Häuser von britischen Truppen beschlagnahmt worden – darunter nahezu alle Häuser im Kleinen Eiderkamp. Zahlreiche Familien mussten ihre Wohnungen binnen kürzester Zeit räumen und unter schwierigen Bedingungen in Notunterkünften leben, während britische Soldaten und später auch deren Angehörige die beschlagnahmten Häuser bewohnten. Aus dieser Notlage heraus gründeten die Betroffenen zunächst eine Bürgerinitiative. Jahrelang setzte sich der Verein unermüdlich dafür ein, die Häuser an ihre rechtmäßigen

Besitzer zurückzuführen. Erst 1956 wurde das letzte Haus von der britischen Besatzungsmacht freigegeben. Aus der damaligen Bürgerinitiative entwickelte sich im Jahr 1949 der heutige Kommunalverein, der sich bis heute überparteilich und ehrenamtlich für die Interessen der Molfseerinnen und Molfseer engagiert.

„Mit diesem Buch ist ein wichtiges Stück Zeitgeschichte unserer Region erstmals umfassend dokumentiert.“

Astrid Hein, Vorsitzende des Kommunalvereins Molfsee

Die Forschungsergebnisse von Victoria Karaski sind nun in gekürzter Form als Buch unter dem Titel „Die Briten in Schulensee“ erschienen. „Mit diesem Buch ist ein wichtiges Stück Zeitgeschichte unserer Region erstmals umfassend dokumentiert“, betont Astrid Hein, Vorsitzende des Kommunalvereins Molfsee. Das Buch wird Vereinsmitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt. Nichtmitglieder können es zum Preis von zehn Euro erwerben, und zwar bei der Gemeindeverwaltung Molfsee am Mielkendorfer Weg, in der

Forellen Apotheke Schulensee, der Apotheke am Freilichtmuseum so-

wie im Restaurant Catharinenberg in Molfsee.


ATERIMA
care



Pflege mit Herz – 24 h zu Hause

Alltagsbegleitung in vertrauter Umgebung

- Grundpflege und Hilfe für Ihre Lebensqualität
- Motivation und Mobilisation
- Sicherheit und Gesellschaft
- Regelmäßige Qualitätskontrollen und beratendes Pflegefachteam
- Feste Ansprechperson für alle vor Ort

In Ihrer Nähe:
Team Kiel –
Rendsburg – Eckernförde

04334 982 90 19
0160 727 79 68

kiel@aterima-care.de



Professionelle
Hilfe –
spürbare
Entlastung

www.aterima-care.de/st/kiel

Hier findest du unsere Partner:



1. REWE CENTER
2. Orion
3. Juwelier Goldherz
4. Post & Lotto
5. New York Nails
6. Ernstings Family
7. Wucherpennig
Autovermietung
8. Feinkost
9. Reisebüro

10. TNG
11. Pauls Grill
12. Pizza Fresh
13. Förde Sparkasse
14. Center Döner
15. Vodafone
16. Klinck Dein Friseur
17. Sanitätshaus Bahr
18. The Coast Barber
19. TexClean Reinigung

20. Neueröffnung:
Bald eröffnet hier ein
neues Geschäft
21. Campus Suite
22. Decathlon
23. Takko
24. Asia Restaurant
25. meine Bäckerei
von Allwörden
26. Rossmann

27. Reno
28. Apotheke
29. Sun Point
30. PSD-Bank
31. DHL Packstation
32. LIV Fitness&Wellness

Winterbeker Weg 44 • 24114 Kiel

Für dich geöffnet: Montag bis Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de

Discount zahlen, REWE bekommen.

TIEF PREIS



Abbildung zeigt exemplarische
Produkte. Änderungen vorbehalten.

REWE
CENTER
Kiel
Dein Markt

Weihnachten zum Wohlfühlpreis.

Nur bei REWE! Besinnlich
feiern, clever sparen.



In Kiel fehlen 6.300 Wohnungen

Pestel-Institut legt Wohnungsmarkt-Untersuchung für Kiel vor

Mangelware Wohnung: Kiel hat ein Wohnungsdefizit. Aktuell fehlen rund 6.300 Wohnungen. Gleichzeitig stehen in der Landeshauptstadt 980 Wohnungen bereits seit einem Jahr oder länger leer.

Wer eine Wohnung sucht, sollte sich darauf aber keine Hoffnungen machen: Wohnungen, die lange Zeit leer stehen, gehen kaum wieder in die Vermietung. Die Zahlen für Kiel gehen aus der aktuellen regionalen Wohnungsmarkt-Untersuchung hervor, die das Pestel-Institut gemacht hat. Die Wissenschaftler haben dabei den Wohnungsbestand, die Bevölkerungsentwicklung sowie Prognosen für den Arbeitsmarkt und die Beschäftigung in Kiel analysiert.

„Vom Arbeitskräftebedarf über die Geburten bis zu den Sterbefällen: Es wird sich in Kiel eine Menge tun – und auf dem Wohnungsmarkt tun müssen. Das bedeutet konkret: In den nächsten fünf Jahren müssen rund 1.500 neue Wohnungen in Kiel gebaut werden – und zwar pro Jahr“, sagt Matthias Günther.

Der Chef-Ökonom des Pestel-Instituts hält dieses Wohnungsbaupensum für Kiel allerdings für „nicht machbar“. So habe es im ersten Halbjahr dieses Jahres nach Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) lediglich 131 Baugenehmigungen für neue Wohnungen in Kiel gegeben.

„Das reicht natürlich nicht. Der Neubau von Wohnungen in Kiel läuft mit angezogener Handbremse. Da muss vor allem bundespolitisch mehr passieren, um den Neubau von Wohnungen wieder anzukurbeln. Und das möglichst schnell“, so Günther. Dabei gibt es für ihn vor allem ein effektives Instrument, das den Wohnungsbau flott in Fahrt bringen würde: „Dringend notwendig ist günstiges Baugeld. Der Bund muss ein

„In den nächsten fünf Jahren müssen rund 1.500 neue Wohnungen in Kiel gebaut werden – und zwar pro Jahr.“

Matthias Günther,
Chef-Ökonom des Pestel-Instituts

Zinsprogramm auflegen: Maximal zwei Prozent Zinsen – teurer darf die Finanzierung beim Wohnungsbau nicht sein. Dann wären deutlich mehr private Bauherren, aber auch Investoren endlich wieder in der Lage, neue Wohnungen zu bauen.“ Die Wissenschaftler haben die regionale Wohnungsmarkt-Analyse im Auftrag des Bundesverbandes Deutscher Baustoff-Fachhandel (BDB) durchgeführt. Dessen Präsidentin fehlen klare Signale – Anreize, die kurzfristig wirken: „In Sachen

Wohnungsbau passiert bei der neuen Bundesregierung zu wenig. Nur das Schlagwort ‚Wohnungsbau-Turbo‘ geistert seit Monaten durch die Republik. Doch von einem ‚Turbo‘ kann keine Rede sein. Die Maßnahmen wirken nur mittel- bis langfristig. Jedenfalls ist von dem versprochenen ‚Turbo-Effekt‘ in Kiel und auch sonst nirgendwo etwas zu merken“, sagt Metzger.

Dabei sei der Wohnungsbau ein wichtiger Motor der Binnenkonjunktur: „Läuft der Wohnungsbau, dann läuft auch die Wirtschaft. Deshalb ist es höchste Zeit, dass Bundeskanzler Merz den Wohnungsbau jetzt zur Chefsache macht“, fordert die Präsidentin des Baustoff-Fachhandels. Passiere nichts, dann sacke der Neubau weiter ab. Schon jetzt verliere der Bau Tag für Tag Kapazitäten: „Bauunternehmen gehen in die Insolvenz. Bauarbeiter verlieren ihre Jobs“, so Metzger.

Außerdem sei das Bauen zu kompliziert und zu teuer geworden, kritisiert sie. Ein Punkt, den auch das Pestel-Institut unterstreicht: „Deutschland muss dringend wieder einfacher bauen. Wenn der Bund alle Auflagen und Vorschriften der letzten zehn Jahre komplett zurücknehmen würde, dann könnten ziemlich schnell wieder deutlich mehr und deutlich günstigere Wohnungen gebaut werden. Und zwar Wohnungen mit einem guten Standard. Manchmal ist weniger eben mehr“, sagt Matthias Günther.

Der Chef des Pestel-Instituts wirft dem Bund vor, dem Wohnungsbau „zehn Jahre lang durch immer schärfere Gesetze und Verordnungen viel unnötigen Ballast zugemutet zu haben“. Das habe die Kosten im Wohnungsbau und damit auch die Mieten regelrecht nach oben getrieben. „Vor allem völlig überzogene Energiesparauflagen beim Neubau haben unterm Strich für die Umwelt wenig gebracht, das Wohnen aber enorm viel teurer gemacht“, sagt BDB-Präsidentin Katharina Metzger.



„Vor allem völlig überzogene Energiesparauflagen beim Neubau haben unterm Strich für die Umwelt wenig gebracht, das Wohnen aber enorm viel teurer gemacht.“

Katharina Metzger,
BDB-Präsidentin

Organisieren, prüfen, rechtzeitig nachsteuern

Es ist wieder Zeit für den großen Check zum Jahresende

Langsam geht das Jahr zur Neige. Auch wenn im Advent auf Weihnachten zusteuert, ist jetzt im Dezember ein guter Zeitpunkt, einen prüfenden Blick auf andere wichtige Themen zu werfen.



Wie sieht es aus? Habe ich alles erledigt, was ich mir für 2025 vorgenommen hatte? Kann ich bereits das neue Jahr vorplanen? Was benötige ich dazu? Welche Rechnungen kann ich noch geltend machen beziehungsweise an welchen Bonusprogrammen kann ich noch teilnehmen?

Wir haben zu ganz unterschiedlichen Themen einmal ein paar Fragen gestellt, um Denkanstöße zu liefern – und um für ein gutes Gefühl zum Jahresausgang zu sorgen.

Gute Organisation ist alles

Kümmern Sie sich rechtzeitig um einen neuen Kalender. Gewiss gibt es auch im Januar und Februar noch so manches Exemplar, dennoch gilt in Sachen Planung wie so oft: Der frühe Vogel fängt den Wurm beziehungsweise bekommt tatsächlich den Kalender seiner Wahl. Da viele Kalen-

der auflagengebunden sind, können begehrte Modelle nämlich schnell mal ausverkauft sein.

Gesund und fit

Es ist wieder Zeit für Erstattungen. Haben Sie bereits alle Bonusleistungen für das aktuelle Jahr bei Ihrer Krankenkasse eingereicht? Erkundigen Sie sich, welche Leistungen erstattungsfähig sind, und lassen Sie sich einen Teil Ihrer Kosten zurückzahlen. Planen Sie außerdem schon jetzt Ihre Vorsorgetermine für das neue Jahr. Wann waren Ihre letzten Routineuntersuchungen beim Zahnarzt, Frauenarzt, Hautarzt, Augenarzt ...?

Rund ums Wohnen

Die Heizperiode hat angefangen. Allerhöchste Zeit, einmal zu kontrollieren, ob auch alles winterfest ist. Läuft alles mit der Heizung? Wann war die letzte Wartung? Vereinba-

ren Sie gegebenenfalls einen neuen Termin bei Ihrer Heizungsfirma. Noch ganz dicht? Überprüfen Sie auch Ihre Fenster und Dichtungen einmal in aller Ruhe.

Zieht es, kommt Wind durch, so lassen Sie die Dichtungen durch neue ersetzen. Kleine Mängel können meist unkompliziert und zeitnah bei Tischlereien zwischengeschoben werden.

Außerdem: Füllen Sie jetzt Ihre Streugut-Vorräte auf. Ist der alte Schneeschieber noch intakt?

Mobil im winterlichen Verkehr

Auch wenn der Winter vielleicht noch auf sich warten lässt, so kommen eisige Temperaturen am Ende doch oft schneller als gedacht.

Haben Sie für Ihr Auto bisher noch keinen Termin zum Reifenwechsel für die Winterbereifung ausgemacht, so sollten Sie dies jetzt

schleunigst vornehmen. Ebenfalls äußerst wichtig: Wie sieht es eigentlich mit dem Eiskratzer im Auto aus? Ist dieser noch gut in Schuss oder brach vor Monaten ein Stück heraus? Ersetzen Sie defekte Teile rechtzeitig durch neue. Befindet sich noch genügend Scheibenwischwasser mit entsprechendem Frostschutzmittel im Tank?



Und auch für Fahrradfahrende ist ein Sicherheits-Check gerade zu den Wintermonaten von großer Wichtigkeit. AB

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten & ein warmes neues Jahr!

DAU sagt Danke für ein Jahr voller spannender Projekte, Vertrauen und guter Zusammenarbeit. Auch **2026** sorgen wir wieder dafür, dass es bei Ihnen warm bleibt – mit **moderner Heiztechnik, nachhaltiger Energie und ehrlichem Handwerk**. Das gesamte DAU-Team wünscht Ihnen **besinnliche Feiertage, einen guten Rutsch und viele warme Momente im neuen Jahr!**

Tel.: 04347 - 99 59 00

www.dau-flintbek.de · info@dau-flintbek.de



Sorge ums Parken: Alles für die Tonne?

Parkprobleme im Schoolkamp spitzen sich zu – Anwohnerinnen und Anwohner fühlen sich von Ordnungsamt und ABK schikaniert

Die 337. Sitzung des Ortsbeirats (OBR) Wellsee/Kronsburg/Rönne beschäftigte sich mit der Parkproblematik im Schoolkamp, aktuellen Themen in Wellsee und der Einrichtung eines Tagesordnungspunkts für die ältere Generation.

Als der erste stellvertretende OBR-Vorsitzende Axel Schnorrenberg (SPD) die Sitzung eröffnete, war der Saal gut gefüllt. Für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher im Feuerwehrgerätehaus Wellsee sorgte das Kernthema des Abends: das Parkproblem im Schoolkamp.

Verstopfte Straße, genervte Nachbarn

Eine Anwohnerin fasste es so zusammen: „Wir fühlen uns mittlerweile schikaniert.“ Der Grund wäre das Hin und Her, wie die Stadt und der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) mit der Situation in der Straße umgehen. Das Hauptproblem: Das Parken ist nach der Straßenverkehrsordnung auf engen Fahrbahnen wie dem Schoolkamp unzulässig, wenn dadurch die Fahrbahnbreite neben dem Fahrzeug auf weniger als 3,05 Meter reduziert wird. Vor allem zu den Bringzeiten der Grundschule Wellsee wird es in der Stra-



Im Schoolkamp ist es so eng, dass zu Stoßzeiten Strafzettel verteilt werden und die Leerung der Mülltonnen teilweise nicht erfolgt, weil die Müllfahrzeuge nicht durchkommen.

Fotos: Christina Kreyenberg

ße durch „Elterntaxis“ noch enger und voller. Daher werden hier regelmäßig Strafzettel verteilt und sogar Fahrzeuge abgeschleppt – auch von unmittelbar Anwohnenden. Für Unmut sorgte dies vor allem, da es bisher von der Stadt Kiel die Aussage gab, dass im Schoolkamp „mit Augenmaß vorgegangen werde“, so Schnorrenberg. Das Parken

wurde in der Vergangenheit geduldet. Nun werde es geahndet, was zu Verunsicherung führt: „Wo darf man parken? Kommt das Ordnungsamt? Es gibt ein ständiges Hin und Her“, so ein Bürger. Von den Strafmaßnahmen wären auch die Pflegedienste und Handwerker im Notdienst betroffen, gab eine Wellseerin zu bedenken. Für diese gäbe es je-

doch die Möglichkeit, beim Ordnungsamt eine Ausnahmegenehmigung für das Halte- oder Parkverbot zu beantragen, so Schnorrenberg. Ein weiteres Ärgernis, bedingt durch die enge Fahrbahn, ist die unregelmäßige Abfuhr der Mülltonnen im Schoolkamp. „Die Müllabfuhr probiert in die Straße zu fahren. Wenn es für sie zu eng ist, wird die Ab-

Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH
Ihr kompetenter und umweltfreundlicher
Partner für ganz Schleswig-Holstein für

- Rohrreinigung
- Dichtheitsprüfung

Tel. 0431 / 56 34 32
365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!

Braunstraße 11
24145 Kiel

Ein Unternehmen von



Torsten Piepereit
Zahnarzt

**Im Kontor
Neumeimersdorf**

Grot Steenbusch 32
24145 Kiel

Telefon 0431 . 3 64 49 99

Fax 0431 . 3 64 49 97

Threema ID U56P35KJ

Kieferorthopädie

Prophylaxe

Prothetik

Ästhetische Zahnmedizin



**Zahnarztpraxis
PIEPEREIT**

www.zahnarztpraxis-piepereit.de

fuhr ausgesetzt und das Ordnungsamt gerufen," berichtete der 1. stellvertretende Vorsitzende. Der Frust über die eingefahrene Situation war unter den Wellseern deutlich zu hören: „Wir sitzen in dieser Runde nicht das erste Mal. Es hat sich nichts geändert. Wir können das nicht länger aufschieben,“ so ein Anwohner.

mal am Tag die Schulstraße mittels einer Schranke für 40 Minuten gesperrt, damit „Elterntaxis“ nicht passieren können.

Einwohner fragen und regen an

Im Gewerbegebiet Wellsee erfolgen im Frühjahr 2026 weitere Asphaltierungen der Fahrbahn, dies betrifft auch die Bunsen- und die Edisonstraße. Die geplanten Bauarbeiten im Schoolcamp werden auf 2027 verschoben. Ulrike Zumegen vom Verein „Wir für Wellsee“ machte den Vorschlag, einen Tauschschrank vor dem Bürgertreff einzurichten. Dies fand beim OBR großen Anklang. „Wir freuen uns, wenn dort Bewegung ist und Menschen zusammenkommen“, so Schnorrenberg.

Beirat für Seniorinnen und Senioren erhält festen TOP

Zum Abschluss der Sitzung stellte Rainer Glüsing, Ansprechpartner für Wellsee/Kronsburg/Rönne, den Kieler Seniorenbeirat vor. Dieser setzt sich aus 24 Mitgliedern der 18 Ortsbeiratsbezirke zusammen und vertritt die Interessen der älteren Generation unabhängig. Sein Ziel ist es,

„Wo darf man parken?
Kommt das Ordnungsamt?
Es gibt ein ständiges Hin
und Her.“

Fragen eines Bürgers aus Wellsee

Die 2. stellvertretende Vorsitzende Martina Behrens-Krull (Grüne) wiegelte ab: „Ich verstehe Ihren Frust. Daher hat der OBR ein Schreiben ans Ordnungsamt aufgesetzt, in dem wir um Prüfung, Aufklärung und genaue Handhabe der Parksituation bitten.“ Auf breite Zustimmung



Für Belebung vor dem Bürgertreff soll künftig ein Tauschschrank sorgen.

fiel auch der Vorschlag von Jacqueline Hörlock (SSW), das Ordnungsamt und den ABK zu einer künftigen Sitzung einzuladen, um die Situation gemeinsam zu klären. Die Anregung eines Wellseers, im Schoolkamp eine Schranke zu installieren wie vor der Schule am Heidenberger Teich (Mettenhof), nahm der OBR ebenfalls auf. Hier wird zwei-

die Gesellschaft für die Bedürfnisse älterer Menschen zu sensibilisieren und zu Verbesserungen ihrer Lebensumstände beizutragen. Dabei soll das Mit- und Füreinander aller Altersgruppen unterstützt werden. Der OBR beschloss, den Bericht der Seniorinnen und Senioren ab der nächsten Sitzung (**2. Dezember**) als festen TOP einzurichten. CK

„Ein starker Verein –
gemeinsam für Kiel!“

Seien Sie dabei.

Handels- und
Industriepark
Kiel-Wellsee e.V.

Eine fröhliche
Adventszeit

www.hip-kiel-wellsee.de

TASCHENGELD AUFBESSERN?

Aktuell suchen wir für unsere Zeitung Austräger*innen in HASSEE (Speckenbeker Weg, Seekoppelweg, Haßberg, Rendsburger Landstraße). Meldet euch gern bei uns.

(Schüler/-innen ab 13 Jahre)

Bei Interesse – auch für andere Gebiete in Russee, Hammer oder Molfsee, wendet euch an Anja Holst:
Tel. 0431/26 09 32 42
holst@kiellokal.de



Wenn alles raus muss

Gewusst wie – Thomas Graf gibt Tipps zu Haushaltsauflösung und Entrümpelung

Haushaltsauflösungen treffen viele in einer Situation, die einen großen Einschnitt im Leben bedeutet. Einen kompetenten Partner an der Seite zu wissen, ist dann Gold wert.

Berufliche Veränderungen, die Zusammenlegung von zwei Haushalten, der Umzug in eine kleinere Immobilie oder auch der Tod einer nahestehenden Person – die Gründe, warum ein Haushalt aufgelöst werden muss, sind oft vielfältig und auch nicht immer erfreulich. Gleichzeitig haben sie jedoch meist eines gemein: Sie müssen häufig zügig vonstattengehen. Eine gute Organisation sowie eine strukturierte Arbeitsweise sind hier das A und O – Fähigkeiten, für die bei vielen einfach Zeit und Muße fehlen.

„Wir sind im Raum Kiel und in ganz Schleswig-Holstein für Sie im Einsatz und helfen dabei, Platz im Keller oder auf dem Dachboden zu schaffen.“

Thomas Graf-te Fries

Wie Sie dennoch unkompliziert Ihr Ziel erreichen? Mit einem starken Partner an Ihrer Seite, der Sie unterstützt. Das Kieler Umzugsunternehmen Thomas Graf ist ein solcher Partner. Schon 1996 hat es sich auf



den Service rund um die Themen Umzug und Transport in ganz Kiel und Umgebung spezialisiert. Auch Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen bietet das Team um Thomas Graf-te Fries an und hilft dabei, Platz zu schaffen – im Leben wie in der Immobilie.

„Wir sind im Raum Kiel und in ganz Schleswig-Holstein für Sie im Einsatz und helfen dabei, Platz im Keller oder auf dem Dachboden zu schaffen“, erklärt Thomas Graf-te Fries, der weiß: Nicht nur komplette Wohnungen, auch einzelne Räume müssen manchmal gelichtet oder geleert werden. Der 53-jährige Kieler und seine Kollegen unterstützen dabei gern, bringen das entsprechende Know-how sowie Verpackungsmaterial mit.

Was er seinen Kundinnen und Kunden rät? Wer ausmisten möchte, sollte diese drei Punkte durchdenken:

Persönliche Erinnerungen

In einem Hausstand sammeln sich viele Erinnerungen an. Gehen Sie einmal grob die persönlichen Dinge durch und entscheiden Sie, welche Gegenstände Sie wirklich behalten möchten und was weg kann. Auch wenn es schwerfällt, loszulassen – in vielen Fällen hilft das Motto „weniger ist mehr“.

Gutes für andere

Haben Sie bereits Freunde und Bekannte im Hinterkopf, die als dankbare Abnehmer für beispielsweise die alte Waschmaschine bereitstehen?

Organisieren Sie gern kurzfristige Abholungen. Lassen Sie sich jedoch nicht stressen und geben Sie selbst den Zeitrahmen vor.

Vertrauen Sie auf Profis

Holen Sie sich Unterstützung von Fachleuten. Sowohl beim Transportieren von Möbeln und Kisten sowie beim Entsorgen ist es oft viel effizienter, sich Hilfe zu holen. Sind Sie unsicher oder haben Sie Fragen, zum Beispiel zu einer möglichen Verrechnung wertvoller Möbelstücke, lassen Sie sich gern im Vorhinein ausführlich beraten.

„Wir erstellen Ihnen gerne ein kostenloses und unverbindliches Angebot. Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie kurzfristig einen Besichtigungstermin mit uns“, sagt Graf-te Fries, der eine schnelle und zuverlässige Ausführung verspricht und auch für Sonderwünsche offen ist. „Fragen Sie uns“, ermuntert er, „wir haben für fast alles eine passende Lösung.“

AB



Thomas Graf Umzug, Transport & Service
Edisonstraße 7
24145 Kiel
Telefon 0431/ 18 00 20
www.graf-umzug.de

Sie finden unsere
**ZEITUNG AUCH
IM INTERNET:**
www.kiellokal.de



#kiellokal





Foto: Wolf GmbH

Welches ist das günstigste und beste Angebot?

Verbraucherzentrale informiert kostenfrei zum Thema Wärmepumpe & Co.

Sie wollen Ihr Heizsystem von fossilen Brennstoffen auf eine klimaschonende Wärmepumpe umstellen, sind nun aber unschlüssig, welches Angebot für Ihre Immobilie wohl das beste ist?

Diese Frage beschäftigt aktuell wohl viele Hauseigentümerinnen und -eigentümer, denn im Rahmen der Wärmewende sind die emissionsarmen Wärmepumpen längst zur Nummer eins in Sachen Heiztechnik geworden. Damit die neuen Geräte aber auch besonders effizient arbeiten und langfristig die Heizkosten und CO₂-Emissionen senken können, müssen sie richtig geplant und eingestellt werden. Im Gegensatz zu fossilen Heizungen reagieren sie nämlich weit sensibler auf Planungsfehler. Ein genauer Blick ist dabei insbesondere bei der richtigen Leistung in Bezug auf den baulichen Zustand des Hauses und die langfristige Kostenstruktur zu werfen.

Hier unterstützt die Verbraucherzentrale jetzt mit einem neuen Angebot. Und zwar können Interessierte sich ab sofort kostenfrei rund um das Thema Wärmepumpe beraten lassen und ihre Wärmepumpen-Angebote fachlich fundiert sowie unab-

hängig von Herstellern oder Anbietern prüfen lassen.

Vereinbaren Sie gern einen persönlichen Termin unter Telefon 0431/5909940. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.verbraucherzentrale.sh/energieberatung oder auf einem der diversen Vorträge zum Thema Energiewende. Aktuelle Termine können Sie auf der Homepage unter dem Menüpunkt „Veranstaltungen“ einsehen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird übrigens vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.



Damit eine Wärmepumpe ihre volle Effizienz entfalten kann, muss sie auf den baulichen Zustand des Hauses abgestimmt werden.

Foto: Kermi GmbH

Für Kiel
seit **25**
Jahren

„
Ich hab' mein Haus mit der Kieler Volksbank Immobilien GmbH verkauft. Schnell, stressfrei und zum Top Preis.“

Mit rund 60.000 Bankkunden finden wir immer den richtigen Käufer! Von Menschen für Menschen.

Kieler Volksbank Immobilien GmbH | 12 x in der Region
Europaplatz 4 | 24103 Kiel | 0431.9802-2600 | kvbi.de

Kiel. Sailing. City.

Online-Bodenbörse für die Region Kiel

Digitale Vermittlung von Bodenaushub



zero waste
Kiel auf dem Weg zur Zero.Waste.City.

www.bodenboersekiel.de

Das Schöne mit dem Nützlichen verbinden

Wie Sie im REWE-Center Kiel ganz nebenbei Ihre Weihnachtseinkäufe erledigen

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt. Wer kennt ihn nicht, den Kindervers, der so schön deutlich macht, dass die Zeit vor Weihnachten kurz ist?

Viele Besorgungen stehen in den Dezemberwochen an. Wie gut, dass im REWE-Center am Winterbeker Weg gleich eine ganze Reihe an Geschäften so praktisch unter einem Dach vereint sind. Auf diese Weise können Kundinnen und Kunden sich zusätzliche Wege sparen und ganz nebenbei beim obligatorischen Wocheneinkauf schon mal das ein oder andere Geschenk besorgen. Und nicht nur das.

„Ich danke allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue und bedanke mich auch bei meinen Mitarbeitenden ganz herzlich für ihre engagierte Arbeit rund um das ganze Jahr.“

Moritz Breske

„Ich freue mich, dass wir so viele tolle Untermieter im Center haben“, sagt REWE-Center-Inhaber Moritz Breske, der gern passend zum Start in die oft trubelige Adventszeit zu einem kleinen Gang durch seinen Markt einlädt – ein paar hilfreiche Tipps inklusive. Seit 2019 ist er schon in dem großen Haus aktiv,



Weihnachtlich dekoriert, präsentiert sich der REWE-Markt pünktlich zum Advent mit einem neuen Mitarbeiter: Gestatten, sein Name ist Bärtram Tatze, Leiter der Abteilung Kuscheln.

Foto: Moritz Breske

begleitet viele der Läden, die links und rechts die Gänge säumen, bereits seit Jahren.

Sein Rat? Schlendern Sie bei Ihrem nächsten Besuch einfach mal wieder in Ruhe durch und lassen Sie sich von den zahlreichen Geschäften und Angeboten inspirieren.

Bei Ernstings Family finden Sie neben schicker Bekleidung für die ganze Familie beispielsweise auch viele Dekoartikel. Wer für Teenager Geschenke sucht, wird gewiss mit sportlichen Accessoires bei Decathlon fündig. Den Weihnachtsklassiker Schmuck gibt es beim Juwelier Goldherz. Und gleich zwei Friseure, The Coast Barber sowie Klinck, bieten die Möglich-

keit „für einen feschen Weihnachts- haarschnitt“, empfiehlt Moritz Breske. Und im REWE-Markt selbst? Dort warten natürlich die Traditionsgerichte wie beispielsweise an der Frischetheke der Weihnachtskarpfen oder für Silvester der Raclettekäse. Auch das Premium-Sortiment von „REWE Feine Welt“ lockt, so Breske, „mit vielen tollen Sachen zum Genießen“.

Worauf sich der 37-Jährige dabei besonders freut? „Auf die Cannoli mit Pistazienfüllung.“ Doch auch ein neuer karibischer Rum ist dabei, den Sie selbstverständlich in der Wein- und Spirituosen-Abteilung finden, die Breske seit seiner Übernahme des

REWE-Centers bereits mit 80 neuen Weinen und 60 neuen Spirituosen beachtlich ausgebaut hat.

Und wer bei all der Auswahl dennoch eine konkrete Geschenkidee benötigt? Der bittet einfach die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um ihren Rat. „Sprechen Sie uns an“, sagt Moritz Breske, „wir helfen Ihnen natürlich immer gern.“

AB





HÜLS MEDICAR-KFZ-SERVICE

REPARATUREN ALLER MARKEN & REIFENSERVICE



INSPEKTION
FEHLERDIAGNOSE
KAROSSERIE & LACK

REIFENSERVICE
KLIMAAANLAGEN
MEDICAR-SERVICE

AUTOGLAS
HU/AU

Tel.: 0431 / 32532 · huels-medicar@gmx.de · Seekoppelweg 24 · 24113 Kiel



Foto: stock.adobe.com

Stimmungsvolle Klänge im Dezember

Gemeinsames Singen im Advent auf den städtischen Friedhöfen

Orte der Erinnerung, des Gedenkens, aber auch der Gemeinschaft: Schon seit Jahren lädt die Landeshauptstadt Kiel zu besonderen Begegnungen auf ihre städtischen Friedhöfe ein. Im Advent geht es dabei musikalisch zu.

Einmal innhalten und in der oft trübeligen Adventszeit ein wenig zur Ruhe kommen und sich in stimmungsvoller Atmosphäre auf Weihnachten einstimmen. Das können alle, die die Vorfreude aufs Fest ein wenig schüren wollen, im Dezember auf insgesamt drei Kieler Friedhöfen tun. Und zwar im Rahmen von drei Veranstaltungen des adventlichen gemeinsamen Singens.

Besucherinnen und Besucher jeglichen Alters sind herzlich willkommen, am **14. Dezember um 15.30 Uhr** auf den **Friedhof nach Russee** zu kommen, um miteinander zu singen. Auch auf dem **Alten Urnenfriedhof** neben dem Kieler Krematorium findet am dritten Adventssonntag zur gleichen Zeit ein adventliches Singen statt.

Eine weitere Gelegenheit dazu gibt es am **21. Dezember** auf dem **Nordfriedhof**. Hier werden alle Sangesfreudigen bereits um **15 Uhr** erwartet. Außerdem spielt ein Bläserensemble zur musikalischen wie festlichen Begleitung.

Praktischer Hinweis: Der Zugang zu den Veranstaltungen ist jeweils barriere- sowie kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht vonnöten.

Hassenstein

Inh. Brügmann

KFZ-REPARATUREN

Inspektion
TÜV-Vorbereitung
Abgassonderuntersuchung
Karosserieeinstandsetzung
Reparaturen aller Art

Reifenservice
Rädereinlagerung
Werkstattersatzfahrzeug
KFZ-Zulassung
Lackierungen

Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und ein tolles neues Jahr!

Haßberg 9 • 24113 Kiel • Telefon 0431/682614
info@hassenstein-kfz.com • www.hassenstein-kfz.de

Gut Augustenhof
gut-augustenhof.de

Großes Weihnachtsbaumschlagen

tägl. 29.11. - 23.12.
von 10 bis 17 Uhr

- Weihnachtsbäume aus der Region
- Frisch gesägte Bäume auf dem Hof oder zum Selberschlagen
- Auch Fahrten mit Oldie-Trecker und Planwagen
- An den Wochenenden sorgen wir für Ihre Verköstigung.
- Und der Weihnachtsmann kommt!

P frei



Friedliche, frohe Festtage wünschen wir Ihnen!

Gut Augustenhof • 24251 Osdorf • T 0 43 46 / 6 01 21 38

WIR WÜNSCHEN
UNSEREN
LESERINNEN UND
LESERN FROHE
WEIHNACHTEN
UND ALLES GUTE
FÜR DAS NEUE
JAHR!





Wir wünschen
unseren Mitgliedern
eine besinnliche

Weihnachtszeit
und alles Gute für das
Jahr 2026.

Wohnen im
Herzen Kiels.

Heimat-Siedlungsbau „Grünes Herz“ eG

Von-der-Goltz-Allee 45 · 24113 Kiel · Telefon 0431 681706
www.gruenes-herz-kiel.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo. 16–19 Uhr · Di.–Do. 8–16 Uhr · Fr. 8–12 Uhr

© Carsten Frahm Verlag

Heiligabend im Klosterpark

Saxofonist spielt Weihnachtslieder
an der „Lebendigen Krippe“



Foto: Matthias Siedler

Wussten Sie eigentlich, dass
es das weihnachtliche
Krippenspiel bereits seit über
800 Jahren gibt?

Genauer gesagt war es im Jahr
1223, als der heilige Franziskus
von Assisi erstmals im italienischen
Bergdorf Greccio an einer Futter-
krippe mit Ochse und Esel die Weih-
nachtsgeschichte von der Geburt
Jesu bildlich dargestellt hat.

An diese Tradition wollen die Fran-
ziskanerinnen vom Gästekloster
„Haus Damiano“ (Krusenrotter Weg
41) und die Kirchengemeinde Lieb-
frauen anknüpfen. Im Klostergarten
wird eine lebensgroße „Lebendige
Krippe“ samt Strohballen aufgebaut.
Hier werden zur Einstimmung auf
Heiligabend am **24. Dezember** ab
16 Uhr klassische Weihnachtslie-
der angestimmt. Für die musika-
lische Begleitung sorgt der Saxofo-
nist Jens Tolsdorf.

„Das ist einfach etwas Schönes für
Herz und Seele und auch für die
Ohren“, sagt Schwester Maria Mag-
dalena. Eingeladen sind alle, egal ob
Kirchenmitglied oder nicht.

Wer lieber Weihnachtslieder auf der
Kirchenorgel hören möchte, kann
anschließend um **16.30 Uhr** in die
Liebfrauenkirche nebenan gehen.
Ebendort findet auch um **17 Uhr**
der Gottesdienst mit Weihnachts-
lob statt.

CF



An der lebensgroßen Krippe im
Klosterpark werden am **24. Dezember**
Weihnachtslieder gesungen.

Foto: Klaus Byner

HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR • BÄDER

**Meister-
betrieb
seit 1932**

EINE BESINNLICHE ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT
SOWIE EIN ERFOLGREICHES UND GESUNDES NEUES JAHR
WÜNSCHEN WIR UNSEREN KUNDEN, FREUNDEN
UND GESCHÄFTSPARTNERN

FRIEDRICH KRAMBECK OHG
INH. K. + K. SAKET
HELGOLANDSTRASSE 17
24113 KIEL

Tel.: 0431 - 68 68 47
Fax: 0431 - 68 60 16
info@friedrich-krambeck.de
www.friedrich-krambeck.de



Waldweihnacht – das Fest der über 1000 Lichter

Adventliches Vergnügen im Erlebniswald
Trappenkamp am zweiten Adventswochenende

Im Einklang mit der Natur die Vorfriede auf Weihnachten schüren und die Kinder dabei so richtig auf ihre Kosten kommen lassen? Das können Familien sowie Jung und Alt am 6. und 7. Dezember bei der Familien-Waldweihnacht in Trappenkamp tun.

Am Wochenende des zweiten Advents lädt der Erlebniswald nämlich zu einem besonderen Erlebnis auf sein weitläufiges Gelände ein. Tausende Lichter und lodernde Feuerkörbe zaubern eine nahezu märchenhafte Atmosphäre. Über 90 Hütten und Stände warten mit vielen Überraschungen und Aktionen auf neugierige Besucherinnen und Besucher.

Wen beziehungsweise was Groß und Klein unter anderem entdecken können? Hänsel und Gretel auf dem Märchenpfad, den Weihnachtsmann oder auch den Kasperle auf seiner Bühne. Ein duftendes

Kräuterzelt oder auch einen mittelalterlichen Markt, der zum Mitmachen einlädt. Versuchen Sie sich mit Ihren Liebsten im Bogenschießen, stellen Sie Glasperlen oder Holzschwerter her. Kreative Kinder können auch Weihnachtsgeschenke basteln wie Vogelhäuser oder Baumschmuck. Oder sie statten der Weihnachtsbäckerei einen Besuch ab.

Wer hungrig wird, darf sich übrigens auf Crêpes freuen, auf Mutzen, eine würzige Pilzpfanne, Holzofenbrot, Falafel oder die Klassiker vom Grill – natürlich nebst Getränken.

Für Musik sorgt dieses Jahr der Kinderliedermacher Lukas, der mit seinem „Lichterfest im Winterwald“ auf eine musikalische Reise durch die Natur einlädt.

Die Familien-Waldweihnacht findet Samstag, 6.12., von 11–19 Uhr und Sonntag, 7.12., von 11–18 Uhr statt. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 15 Euro, für Kinder acht Euro. Das Familienticket kostet 38 Euro. Jahreskarteninhaber haben einmalig freien Eintritt.

AB



Der Erlebniswald hat übrigens ganzjährig geöffnet. Nur vom 15. Dezember bis zum 4. Januar begibt er sich in eine kleine Winterruhe.

Fotos: Erlebniswald Trappenkamp

Fleischerei & Partyservice
Damlos
Inh. M. Staack

Frohe Weihnachten und vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Grünkohl
„nach altem Hausrezept“
2 Scheiben Kasseler Nacken,
2 Kochwürste, Schweinebacke,
runde Röstkartoffeln, Senf und Zucker
Ab 10 Personen

Rübenmus
„Schleswig-Holsteiner Art“
2 Scheiben Kasseler Nacken,
2 Kochwürste Rübenmus
Ab 10 Personen

Qualität und Frische aus eigener Herstellung
z. B. Katenschinken, Mettwurst, Leberwurst, Jagdwurst, Kassler, Bierschinken, Putenbrust, Roastbeef ...

Rendsburger Landstraße 51
24113 Kiel-Hassee · Tel. 0431-68 19 45
fleischerei.damlos@t-online.de
www.fleischerei-damlos.de

Dein Geburtstag im SumSum

SUMSUM
SPIELEN UND MEHR
Dein familienfreundlicher Indoor-Spielpark!

Krummbogen 77 · 24113 Kiel · Fon (0431) 600 67 96
www.facebook.com/sumsumkiel · www.sumsum-kiel.de



Ho Ho Ho,

Weihnachten steht vor der Tür und Sie haben noch kein Geschenk für Ihre Liebsten?
Schenken Sie Sicherheit mit dem ASB-Hausnotruf!
 Für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an.

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Kiel

Hamburger Chaussee 90 • 24113 Kiel
 Telefon 0431/66 165 0 • info@asb-kiel.de • www.asb-kiel.de

ASB
 Arbeiter-Samariter-Bund

Wir helfen hier und jetzt.



Für alle den Wunschbaum

Bei Reese wird der Weihnachtsbaumkauf zum Familienerlebnis

Die Geschmäcker sind bekanntlich verschieden, das gilt nicht zuletzt für den richtigen Christbaum zum Weihnachtsfest. Auf den Feldern der Familie Reese in Grevenkrug, direkt an der L318 (der alten B4), dürfte aber jeder seinen Wunschbaum finden.

Bei Reese-Weihnachtsbäume wird das Aussuchen zum Erlebnis für die ganze Familie. Hier können Sie sich unter Tausenden markierten Bäumen den passenden auswählen und ihn vom Reese-Team sägen lassen oder selbst zur Säge greifen. Auch bereits geschnittene Bäume werden angeboten. Neben der beliebten Nordmann-tanne bietet Reese auch Fichten an. Schmale Exemplare stehen ebenso zur Auswahl wie üppig bezweigte. „Vom Minibäumchen bis zum Sechs-Meter-Riesen – hier findet jeder seinen schönsten Baum“, sagt Hans-Ulrich Reese. Selbstverständlich wird der Baum transportfreundlich eingepaket und kann angespitzt werden.

Besonders wichtig ist es dem Reese-Team, weihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Am Wochenen-



de schaut daher der Weihnachtsmann vorbei. Der Verkauf beginnt am Freitag, dem **5. Dezember**. Die Verkaufsfläche A ist dann täglich von **9–17 Uhr** bis einschließlich Heiligabend geöffnet. Weitere Impressionen sehen Sie im Imagefilm „Deinen Weihnachtsbaum erleben“ auf der Homepage www.reese-weihnachtsbaum.de.



„BEI UNS SIND IHRE AUGEN
IN GUTEN HÄNDEN!“

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Schröder
Optik
 Gutes Sehen aus einer Hand

Inhaber: A. Schröder e. Kfm.
 Meddagskamp 4
 24119 Kronshagen
 Tel. 0431 – 58 95 95

www.schroeder-augenoptik.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin für eine
Brillenberatung – vielen Dank!

 **50** Jahre Schröder Optik

REESE
Weihnachtsbäume

ab Fr., 5.12., tägl. ab 9 Uhr
Vorweihnachtlicher Ausflug für die ganze Familie

Punsch gratis **Kartenzahlung möglich**

www.reese-weihnachtsbaum.de

BAB - Abfahrt Blumenthal
 an der L 318 (B4) Grevenkrug ☎ 0177/7283263



Bei Wildbratwurst und Glühweinduft

Historischer Weihnachtsmarkt auf Gut Bossee am dritten und vierten Adventswochenende

Weihnachtliches Stöbern in historischem Umfeld: Zum 24. Mal schon lädt das Gut Bossee zum Historischen Weihnachtsmarkt auf sein Gelände nach Westensee ein.

Was gibt es Schöneres, als in der Adventszeit über einen stimmungsvollen Markt zu bummeln und beim köstlichen Duft von Bratwurst und Glühwein Hübsches für Haus und Garten sowie ein paar Geschenke für die Liebsten zu entdecken?

Ein Weihnachtsmarkt mit besonderer Atmosphäre wird alljährlich von Dora von Bülow und ihrem Team auf Gut Bossee organisiert. Schon das Angebot des reinen Künstler- und Handwerkermarkts besticht dabei durch seine Individualität und Besinnung auf das Ursprüngliche. Die mittelalterlichen Kostüme sämtlicher Ausstellerinnen und Aussteller inklusive der Gutsherrin sorgen für eine heimelige Stimmung. Und auch die Kulisse trägt ihren ganz persönlichen Teil zum festlichen Gesamtbild bei: sowohl im großen Kuhstall von 1708 als auch in der Parkanlage darf in Zelten und Pagoden flanieren und gestöbert werden.

Ein buntes Programm lädt zum Verweilen, Mitmachen und Staunen ein. Von der Falknershow über eine Jagd- und Hunde- sowie eine Glasperlen-

vorführung bis hin zu Bogenschießen und Ponyreiten kommen Groß und Klein auf ihre Kosten. Wer noch einen Tannenbaum benötigt, kann diesen mit seiner Familie gleich selbst schlagen.

Wer hungrig wird, freut sich gewiss über die Wildspezialitäten, für die das Gut bekannt ist. Der Wild-Hofladen erwartet Sie mit offenen Pforten. Hier gibt es selbstverständlich nicht nur den Braten für daheim. Stärken und wärmen Sie sich schon vor Ort mit einem Wildschweinsleberkäse oder probieren Sie einmal die hausgemachte Wildbratwurst.

Der Historische Weihnachtsmarkt hat am **13., 14. und 20. Dezember** jeweils von **11–16 Uhr** geöffnet, am 21. Dezember sogar bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Lediglich für das Parken wird eine Gebühr von drei Euro erhoben. AB



weru
 Fenster und Türen fürs Leben
 www.weru.de

Das schönste
Türchen des Jahres:

Alle anderen
bekommen Sie
bei uns.

**Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein *sicheres* Jahr 2026!**

KEINBRUCH

Benannt im polizeilichen Herstellerverzeichnis
für geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende
Produkte.

BeFa Fenster und Türen GmbH
 Segeberger Landstraße 1, 24145 Kiel
 Telefon 0431/735573, info@befa-kiel.de
 www.befa-kiel.de

auf Gut Bossee
24. HISTORISCHER
Weihnachtsmarkt

★ **13./14.**
20./21.
DEZEMBER 2025
11-16 Uhr

★ **Eintritt frei**
Parkplatz: 3,- €

... der besondere
Weihnachtsmarkt

Der Wild - Hofladen
 Handverlesene Künstler und Handwerker
 Kutschfahrten
 Weihnachtsbäume zum Selberschlagen
 Wildspezialitäten vom Grill
 Buntes Programm für die ganze Familie
 Am 21. Dez. ab 16 Uhr traditionelles
 Finale mit Andacht

GUT BOSSEE
 24259 Westensee
 Tel. 04305-991993
 info@bossee.de

Kleine Aufmerksamkeiten und große Freuden



Mit diesen Geschenkideen können Sie auch ganz kurzfristig noch richtig punkten

Alle Jahre wieder freuen wir uns auf den Heiligabend, auf Weihnachten. Aber je süßer die Glocken klingen und je näher die Festtage rücken, desto mehr geraten manche unter Druck.

Denn auch wenn viele sich weniger schenken wollen – eine Freude zu bereiten ist immer etwas Schönes, und mit den richtigen Ideen verhelfen Sie anderen zu einer wirklich guten Zeit.

Ob etwas Materielles oder lieber etwas zum Erleben – wir haben uns für Sie auf die Suche gemacht und ein paar Inspirationen für schöne Ga-

ben und Stunden gesammelt. Schauen Sie doch gern einmal durch. Vielleicht ist ja auch für Ihre Freunde oder Familienangehörigen etwas Passendes dabei.

Nachhaltige Schätze aus dem Echt.gut.-Kaufhaus der Stadtmission Mensch

Stöbern Sie im großen Stammhaus in der Hasseer Straße 49 oder auch im kleinen Ableger in der Holstenstraße 51–53 nach kleinen Schätzen. Nicht nur Recyceltes, auch allerlei Kunsthandwerk sowie Nützliches aus alten Möbeln, Holz- oder Stoffresten aus den Werkstätten der Stadtmission ist hier zu entdecken-



Kleine und größere Aufmerksamkeiten, Kunsthandwerk und Nützliches gibt es im Echt.gut.-Kaufhaus zuhauf.

Foto: stock.adobe.com

Entspannung durch Wellness

Wie wäre es mit einem entspannten Saunatag-Gutschein zum Seele-baumeln-Lassen? Zum Beispiel in der Ostsee-Therme in Scharbeutz? Die lockt nämlich nicht nur mit ihrem direkten Zugang zum Ostseestrand, sondern auch mit einem umfangreichen Angebot rund um ihre Sauna- und Wasserwelten.

Wählen Sie aus einem vielfältigen Gutscheinangebot, das Sie ganz bequem im Internet unter www.ostsee-therme.de einsehen und bestellen können – von der kleinen Aufmerksamkeit bis hin zum großen Wohlfühlmoment. Wer spontan als Last-minute-Schenker dabei ist, kann



CITTI-PARK

Besser einkaufen. Besser leben.

28. + 29.11.

SUPER SALE WEEKEND

ATTRAKTIVE RABATTE UND TOLLE AKTIONEN

90 Stores unter einem Dach

Unser schönstes Weihnachts-Shopping

Jetzt wird's festlich: Auf geht's zum Shoppen, Bummeln und Genießen inmitten wundervoller Weihnachtsstimmung!

Bis 24.12. Weihnachtsmarkt mit vielen tollen Überraschungen!

Unsere Sonderöffnungszeiten zu Weihnachten:

22. + 23.12. bis 21:00 Uhr

Teilnehmende Stores auf citti-park-kiel.de

24. + 31.12. bis 14:00 Uhr

[f /cittipark.kiel](https://www.facebook.com/cittipark.kiel)
[i /cittipark.kiel](https://www.instagram.com/cittipark.kiel)

www.citti-park-kiel.de

Mit neuem Magazin!





Erholung pur für ein paar Stunden oder gleich den ganzen Tag können Sie mit einem Wellness-Gutschein zum Beispiel in der Ostsee-Therme schenken. Foto: stock.adobe.com

den Gutscheine per Print-at-home-Option ganz einfach selbst ausdrucken, sodass er gleich zur Hand ist. Selbstverständlich können Sie aber auch den Postversand wählen oder persönlich in Scharbeutz an der Thermenkasse vorbeischauen.

Mit Krimidinner-Karten für mordsmäßige Freude sorgen

Mord und Totschlag am Weihnachtsabend? Was sich niemand wirklich wünscht, wird dennoch so manchen Krimifan begeistern. Mit einem Ticket für ein Krimidinner verschenken Sie nicht nur Spannung, sondern auch ein leckeres und bleibendes Erlebnis – wie zum Beispiel mit dem Programm „Die Nacht des Schreckens“ am 6. oder 7. März 2026 jeweils um 19 Uhr im Restaurant Drathenhof in Molfsee. Veran-

stalter ist hier die World of Dinner GmbH & Co KG. Tickets gibt es online unter www.worldofdinner.de zu je 99 Euro pro Gast.

Sinnvoll und nachhaltig schenken mit einem Einkaufsgutschein

Sie möchten gern etwas schenken, wissen nicht so wirklich, was, wollen aber im Sinne der Nachhaltigkeit lieber nicht danebenliegen? Dann greifen Sie doch zu einem Einkaufsgutschein, der viele Läden ganz praktisch miteinander verbindet – wie zum Beispiel einem Gutschein für den CITTI-PARK. Dort können die Beschenkten dann nämlich einfach selbst entscheiden, was sie benötigen oder haben wollen. Und Sie? Sie unterstützen ganz nebenbei mit Ihrer Investition auch noch die Läden und Menschen vor Ort. AB



Viele Einkaufsmöglichkeiten unter einem Dach: Ein Einkaufsgutschein für den CITTI-PARK eröffnet vielfältige Einsatzoptionen. Foto: Carsten Frahm

VERLOSUNG

Action für die ganze Familie



Action-Arena-Eintrittskarten zu gewinnen

Die Action Arena in Kiel-Schwentinental ist ein Indoor-Freizeitpark mit einer Größe von 2.000 m², der über 100 Aktivitäten und Spiele für die ganze Familie anbietet.

Minigolfs, andere für Retro-Computerspiele, Flipper oder Laser-Maze. Highlight ist Lazertag, bei dem Teams oder Einzelspieler auf einer 300 m² großen Spielfläche gegeneinander antreten. Bei Lazertag-Turnieren könnt ihr Freikarten gewinnen. Mit etwas Glück könnt ihr heute auch hier etwas gewinnen: **KIEL LOKAL verlost dreimal zwei Freikarten.** Sendet eine E-Mail an verlosung@kiellokal.de oder eine Postkarte an KIEL LOKAL, Alte Eichen 1 in 24113 Kiel. Einsendeschluss ist am 31. Dezember 2025.

Besonders Kinder und Jugendliche nutzen gern das breite Angebot, zu dem sportliche Aktivitäten wie Bowling, Basketball, Billard, Darts oder auch die interaktive Fußballwand gehören. Einige kommen extra wegen des Schwarzlicht-

OSTSEE THERME

Folge deinem Herzen...
& schenke Momente

Entdecke unsere Geschenkideen:

- ✓ Romantisches Luxus Day Bed
- ✓ Breeze Relax Tag Deluxe
- ✓ Traumkorb
- + Weitere Add-Ons

Jetzt Gutscheine sichern unter:
ostsee-therme.de/gutscheine

Weihnachtszeit an der Nordseeküste

Heimeliger Weihnachtsmarkt am Deich in St. Peter-Ording

Wenn der Dezember St. Peter-Ording erreicht, verwandelt sich die Historische Insel im Ortsteil Dorf in ein heimeliges Weihnachtsdorf voller Lichterglanz und winterlicher Atmosphäre.

Vom 5. Dezember 2025 bis zum 4. Januar 2026 lädt der Weihnachtsmarkt mit duftenden Leckereien, festlich geschmückten Holzhütten und gemütlichen Zelten zum Schlendern, Genießen und Verweilen ein.

Familien dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen. Kinder können Karussell fahren, an den Wochenenden den Weihnachtsmann besuchen oder im historischen Eiskeller liebevoll ausgewählte Filme erleben. Wer sich sportlich ausprobieren möchte, testet auf den beiden



Im Ortsteil Dorf wird ab 5. Dezember wieder ein heimeliger Weihnachtsmarkt voller Lichterglanz errichtet. Fotos: TZ SPO

Eisstockbahnen seine Geschicklichkeit – ein Spaß für Groß und Klein. Tickets gibt es vor Ort oder online im Erlebnissshop, www.st-peter-ording.de/shop/erlebnisse. Höhepunkte sind die beiden Open-Air-Christmas-Partys mit DJ am 6. und 20. Dezember, die jeweils von 19–22 Uhr für beschwingte Advents-

stimmung sorgen. Vor Weihnachten ist der Markt mittwochs bis sonntags geöffnet, ab dem 26. Dezember täglich – mit Ausnahme von Heiligabend und Silvester. Zum Jahresabschluss am 31. Dezember lohnt sich auch ein Blick auf die große Silvesterparty auf der Erlebnis-Promenade in St. Peter-Ording.

Ab 21 Uhr sorgt ein DJ für Stimmung unter freiem Himmel, bevor um Mitternacht eine große Feuer- und Lichtshow mit Akrobatik das neue Jahr spektakulär einleitet. Anschließend wird bis 2 Uhr morgens weitergefeiert.

Weitere Informationen unter: www.st-peter-ording.de/weihnachten

© Carsten Frahm Verlag

OX²⁵

NEUERÖFFNUNG IN MELSDORF:

OX25 – EIN ORT FÜR GENIESSER UND LIEBHABER ECHTER GASTFREUNDSCHAFT



OX IN THE BOX
DAS WEIHNACHTSMENÜ FÜR ZUHAUSE

FÜR ENTSPANNT WEIHNACHTEN –
NUR NOCH ERWÄRMEN, ANRICHTEN
& GENIEßEN. MEHR INFOS GIBT ES
AUF WWW.OX25.DE.
BESTELLT EURE WEIHNACHTSBOX
NOCH **BIS ZUM 07. DEZEMBER**



**ROTENHOFER WEG 18
24109 MELSDORF**

ÖFFNUNGSZEITEN
MITTWOCH–SONNTAG 17–22 UHR

WIR BITTEN UM RESERVIERUNG

WWW.OX25.DE
INFO@OX25.DE
01522-3830800

FÜR WEITERE EINBLICKE
FOLGT UNS GERNE AUF
SOCIAL MEDIA:



„Langzeitpraktikum“ heißt das Zauberwort

Wie Jugendliche bis zum Start des neuen Lehrjahres ihre Chancen erhöhen

Ausbildungsstart verpasst, Lehre abgebrochen? Wenn es aus was für Gründen auch immer bis in den Herbst hinein nicht mit der Ausbildung geklappt hat, ist jetzt die richtige Zeit, aktiv zu werden.

Manchmal läuft es einfach nicht rund. Wer die Schule beendet hat, aber dennoch noch nicht seinen Weg zur passenden Berufsausbildung gefunden hat, schaut vielleicht demotiviert auf das im August gestartete Ausbildungsjahr, auf vorübergezogene Nachrückerplätze und vergangene Chancen.

„Rund zwei Drittel aller Jugendlichen schaffen nach dem Langzeitpraktikum den Sprung in Ausbildung.“

Hans-Martin Rump,
Leiter der Kieler Agentur für Arbeit

Dennoch ist der nahende Winter keineswegs ein Grund, den Kopf hängen zu lassen. Im Gegenteil, erklärt Hans-Martin Rump, Leiter der Kieler Agentur für Arbeit. Er weiß: „Es gibt mehrere Alternativen, die Zeit bis zum nächsten Beginnstermin im Sommer 2026 zu überbrücken.“ Zum Beispiel? „Eine dieser Möglichkeiten ist die Einstiegsqualifizierung.“ Und zwar in Form eines Langzeitpraktikums, bei dem Jugendliche und Betriebe einander über einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten in Ruhe kennenlernen und herausfinden können, ob Berufsbild und persönliches Engagement gut zusammenpassen.

„Klappt es am Ende mit einem Ausbildungsvertrag, können Zeiten der Einstiegsqualifizierung auch – abhängig vom Besuch der Berufsschule – durch die zuständige Kammer anerkannt werden“, führt Rump einen



Wer wagt, gewinnt, und wer ein Langzeitpraktikum absolviert, erhält wertvolle Einblicke ins Berufsleben. Mit dieser Erfahrung im Hintergrund lässt sich viel leichter entscheiden, welche Ausbildung wohl am besten passt. Auch erste hilfreiche Kontakte können auf diese Weise mit den Unternehmen geknüpft werden.

weiteren Vorteil an und untermauert den Erfolg dieses Schnupperns gern mit einer Zahl: „Rund zwei Drittel aller Jugendlichen schaffen nach dem Langzeitpraktikum den Sprung in die Ausbildung“, berichtet er.

Doch wie kommen interessierte junge Menschen und entsprechende Unternehmen zusammen? Jugendliche, die bei der Berufsberatung als Bewerbende registriert sind, können sich gern bei ihrer Beraterin, ihrem Berater nach entsprechenden Angeboten erkundigen. Betriebe, die Plätze für eine Einstiegsqualifizierung bereitstellen möchten, wenden sich an den gemeinsamen Arbeitgeberservice von Agentur für Arbeit und Jobcenter unter Telefon 0800/4555520 oder bei ihrer persönlichen Ansprechperson.

Nicht unattraktiv: Das Praktikum wird monatlich mit 262 Euro durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter vergütet, die ebenso eine Pauschale für die Sozialversicherung und neuerdings auch Fahrtkosten, beispielsweise für eine Monatskarte im öffentlichen Personennahverkehr übernehmen. Wichtig: Der entsprechende Antrag muss vor Beginn des Langzeitpraktikums vorliegen. AB

Chance Langzeitpraktikum!

**Keinen Ausbildungsplatz gefunden?
Auf der Suche nach Alternativen?
Die Berufsberatung hilft weiter!**

Mit einer Einstiegsqualifizierung kannst du ins Arbeitsleben hinein schnuppern und vielleicht direkt danach in eine Ausbildung durchstarten!

Kontakt zur Berufsberatung: 0431/709-1000 oder
kiel.berufsberatung@arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Kiel

bringt weiter.



„Der Goldpreis ist so hoch wie nie“

Kaufen oder verkaufen? Anlagentipps vom Kieler Edelmetall-Experten Pacht

Wer Gold, Silber oder andere Edelmetalle besitzt, fragt sich oft: Ist jetzt wohl ein guter Zeitpunkt zum weiteren Kaufen? Oder sollte ich doch lieber verkaufen?

Behalten oder nicht? Die eigenen Reserven auffüllen oder besser abwarten? Es ist häufig nicht leicht, den optimalen Zeitpunkt abzugleichen und die richtigen Entscheidungen zu fällen.

Wie gut, dass es hierfür Experten gibt. Eine persönliche und kompetente Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Edelmetalle finden interessierte Kundinnen und Kunden aus Kiel und Umgebung bei Edelmetalle Pacht in der Beselerallee 70. Und zwar schon seit über 40 Jahren.

„Unser Team prüft, bewertet und kauft Gold, Silber, Platin und Palladium – von Barren und Münzen über Altgold, Zahngold bis hin zu Bruchstücken.“

Naomi Naujoks-Pacht



Naomi Naujoks-Pacht und Cedric Leuenhagen führen das Familienunternehmen gemeinsam und stehen ihren Kundinnen und Kunden persönlich, fachkundig, beratend und vertrauensvoll zur Seite.

Einst von Andreas Pacht als reiner An- und Verkauf von Briefmarken und Münzen gegründet, wuchs das Unternehmen alsbald zur festen Größe im Handel für Edelmetalle heran.

Auch im Bereich des Großhandels ist Pacht seit Ende der Neunzigerjahre nach einer entsprechenden Erweiterung aktiv und etabliert.

2020 trat mit Naomi Naujoks-Pacht

bereits die nächste Generation an die Spitze, die das Familienunternehmen von ihrem Vater übernahm. Gemeinsam mit Geschäftsführer Cedric Leuenhagen sowie einem kleinen, familiären Team betreut die Inhaberin Kunden aus ganz Schleswig-Holstein. Ihre aktuelle Empfehlung? „Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie“, berichtet Naomi Naujoks-Pacht, selbst zertifizierte Diamantgutachterin und Kauffrau im Edelmetallhandel. Ihr Rat? Gerade wer noch ungenutzte Erbstücke oder Altlasten herumliegen habe, solle die Gelegenheit nutzen.

„Unser Team prüft, bewertet und kauft Gold, Silber, Platin und Palladium – von Barren und Münzen über Altgold, Zahngold bis hin zu Bruchstücken“, sagt Naujoks-Pacht und betont, dass Vertrauen und persönliche Beratung dabei verständlicherweise immer im Vordergrund stehen.



Nach erfolgreichem Zahnarztbesuch verschwindet altes Zahngold oft für Jahre in Schublade. Dabei haben die unförmigen Klumpen stets einen erstaunlichen Wert. Tauschen Sie sie aktiv in Geld um. Fotos: Pacht Edelmetalle

Für Anleger gibt es übrigens auch eine breite Auswahl an Gold- und Silberbarren sowie an beliebten Anlagemünzen wie Krügerrand oder Wiener Philharmoniker, die direkt vor Ort verfügbar sind.

Und auch auf Silber lohnt sich gemäß den Experten aktuell ein Blick. Viele Haushalte verfügen noch über alte D-Mark-Münzen, besonders 10-Mark-Sonderprägungen aus Silber. Je nach Alter und Prägung können auch ausgewählte 5-Mark-Münzen Silber enthalten. Aufschluss gibt eine kurze Beratung.

An zwei Schaltern berät das Pacht-Team persönlich und individuell. Geöffnet ist dabei montags bis freitags von 9–18 Uhr und samstags von 9–13 Uhr. Und wussten Sie schon? Seit 1992 ist Edelmetalle Pacht geprüftes Mitglied im Berufsverband des Deutschen Münzenfachhandels – ein Garant für seriöse und fachkundige Abwicklung beim An- und Verkauf von Edelmetallen.



PACHT

Münzen & Edelmetalle Pacht e. K.
Beselerallee 70
24105 Kiel
Telefon 0431 / 80 58 185
www.pacht-kiel.de



Ideeller oder materieller Wert? Gerade bei geerbtem Schmuck, der nicht dem eigenen Geschmack entspricht, lohnt sich die Frage: behalten oder verkaufen?

Erklärung vom
Demokratieprojekt Kiel-Hassee
zu dem Artikel in den »Kieler Nachrichten«
vom 13. November

DER ÖFFENTLICHE MORDAUFRUF GEGEN UNSER MITGLIED ENTSETZT UNS!

Die Mitglieder des Demokratieprojekts Kiel-Hassee erklären:

Wir, die etwa 30 ehrenamtlichen Mitglieder des Demokratieprojekts in Kiel-Hassee, haben uns unter dem Dach der Michaeliskirche in Hassee versammelt und veranstalten Vorträge, Lesungen, Workshops, Filmabende, Stadttealführungen und anderes mehr.

Zum 26. Oktober haben wir sieben OB-Kandidaten eingeladen, ihr Programm vorzustellen und Fragen zu beantworten. Gemeinsam haben wir beschlossen, die Kandidaten von AfD und »Die Basis« nicht einzuladen, da diese beiden Parteien sich nicht mit unseren demokratischen Vorstellungen decken.

- Wir wollen unsere freiheitlich demokratische Grundordnung stärken. Leitbild unserer Arbeit ist Artikel 1 des Grundgesetzes:
»Die Würde des Menschen ist unantastbar«
- Wir stehen ein für einen **respektvollen Dialog**: Schmähungen, Beleidigungen und Verleumdungen sind uns fremd.
- Wir haben das Recht, **frei zu entscheiden**, wen wir zu unseren Veranstaltungen einladen. Konsens ist für uns, nicht mit Anhängern von Parteien zusammenzuarbeiten, die sich wiederholt menschenverachtend geäußert haben oder dies billigten.
- Wir respektieren die **Meinungsfreiheit**.
Der von OB-Kandidat Hubert Pinto de Kraus beanstandete Artikel in der November-Ausgabe der Stadtteilzeitung »Kiel Lokal« stammt nicht von uns. Er verletzt nicht die persönliche Ehre einer Person (siehe Artikel 5 des Grundgesetzes): der Beitrag nennt den Namen Pinto de Kraus gar nicht. Ehrverletzend und strafrechtlich relevant ist aber der Mordaufruf auf einer Facebook-Seite gegenüber unserem Mitglied Tilman Lautzas aus dem Kreis der Sympathisanten der Partei, für die Herr Pinto de Kraus steht (siehe »Kieler Nachrichten« vom 13.11.2025).

**Für uns ist das ein Angriff auf unser Demokratieprojekt!
Er macht uns betroffen - und empört uns.**

Kiel, den 14. November 2025

Im Namen der Mitglieder
Klaus Dieter Hein-Mooren (v.i.S.d.P.)

DEMOKRATIEPROJEKT KIEL HASSEE

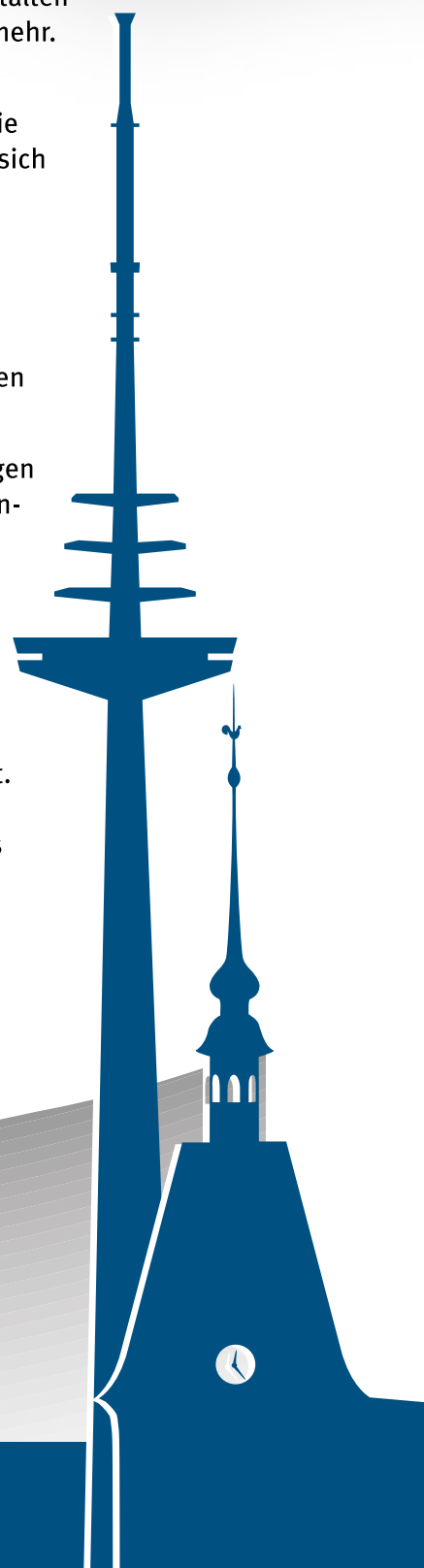
Stadtteil-
rundgänge

Lesungen und
Kultur (Musik)

Vorträge und
Workshops

AG
Öffentlich-
keitsarbeit

Film
und
Diskussion



Ernst-Möller-Forscher vom Fernsehturm

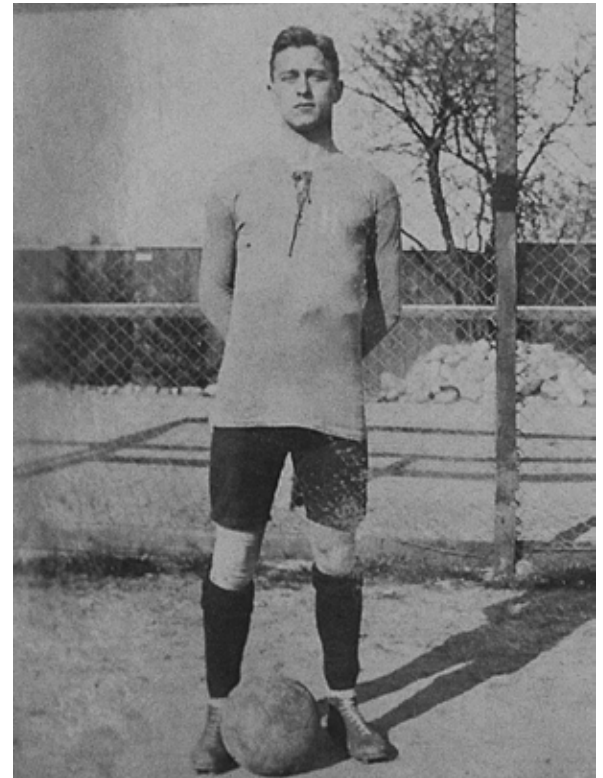
Tobias Meier ist Experte für Holsteins Meistertorschützen aus dem Jahr 1912 und half mit bei der Chronik zum 125-jährigen Vereinsjubiläum

Am 26. Mai 1912 gewann die KSV Holstein als erste Mannschaft aus Norddeutschland im Duell mit dem Karlsruher FV die deutsche Fußballmeisterschaft.

Der damalige Torschütze in der 52. Minute zum 1:0-Siegtreffer per Elfmeter war Ernst Möller. Der neunmalige Nationalspieler Möller war einer der besten Linksaußen seiner Zeit, und ihm war es mit seinen zwei Toren zu verdanken, dass die DFB-Elf im Jahre 1911 dem Mutterland des Fußballs England zum ersten Mal ein 2:2-Unentschieden abringen konnte. Eine Sensation zur damaligen Zeit.

1914 meldete Möller sich freiwillig zum Kriegsdienst. Im November 1916 fiel er, wie so viele junge Männer der verlorenen Generation, in Nordfrankreich dem Krieg zum Opfer.

Tobias Meier wohnt im Pappelweg unweit des großen Exerzierplatzes südlich der Waldwiese, auf dem der 1. KfV (Vorgängerverein der KSV Holstein) in seinen ersten Jahren seine sportliche Heimat hatte. Meier ist Ernst-Möller-Forscher der KSV Holstein und 1. Vorsitzender des Fanclubs „Gruppo Ernesto“, benannt nach dem Meistertorschützen von 1912. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, das Grab von Ernst Möller in Frankreich zu finden.



In der neuen Chronik über Holstein Kiel berichtet Tobias Meier (links) über die Suche nach dem verschollenen Grab von Ernst Möller (oben), der im Ersten Weltkrieg in Frankreich gefallen ist.

Fotos: Patrick Nawe

„Uns lag eine gute Fotografie vom Grab Ernst Möllers vor, doch dieses sollte so nicht mehr existieren“, berichtet Meier über seine Recherchen. Ab einem gewissen Zeitpunkt waren die Quellen, die der studierte Historiker von Kiel aus zur Verfügung hatte, erschöpft. „Eines Tages war mir klar, ich muss da jetzt hingehen und der Sache auf den Grund gehen. Also habe ich zu meiner Frau

gesagt: Schatz, ich muss am Freitag nach der Arbeit nach Nordfrankreich fahren. Ich muss das Grab von Ernst Möller finden.“ Gesagt, getan. So warf Meier eine Matratze in sein Auto und machte sich auf den Weg nach Vis-en-Artois, dem Ort, an dem das vorliegende Foto aufgenommen wurde. In dem kleinen Dorf in Frankreich angekommen, musste er ernüchtert feststellen, dass er auf den ersten

Blick keine Überreste des Friedhofs entdecken konnte. Doch im örtlichen Rathaus, das am Samstagvormittag geöffnet hatte, konnte ihm geholfen werden. „Ich wurde sofort mit dem Ortshistoriker Philippe Degroote bekannt gemacht, der mich zu sich nach Hause einlud und mir bei meinen Recherchen half“, freut Meier sich auch heute noch über diese besondere deutsch-französische



SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

Besuchen Sie unsere
AUSSTELLUNG
im Haßberg 15

Alles rund um das Thema Bäder,
Enthärtungsanlagen und Heizsysteme.



K.-O. Sievers GmbH | Haßberg 15 - 17 a | 24113 Kiel
T. 0431 / 65 94 50-0 | www.sievers-sanitaer.de



Schiller
FLIESEREI

Fliesenarbeiten aller Art

Stuthagen 19 a | 24113 Molfsee | Tel.: 0431.200 45 67
www.schiller-fliesentechnik.de



Der Vorsitzende des Fanclubs „Gruppo Ernesto“ aus Hassee blickt auf seinen Bericht in der Chronik. Rechts: die nach Ernst Möller benannte Straße



Zusammenarbeit. „Philippe konnte einige meiner Fragezeichen auflösen und berichtete mir davon, dass das Grab von Möller in den 1920er-Jahren von den französischen Behörden nach Saint-Laurent-Blangy umgebettet wurde.“

Eine halbe Stunde später hatte Tobias Meier sein Ziel erreicht und stand am Grab von Ernst Möller. „Das war natürlich ein besonders emotionaler Moment für mich“, gesteht der Holstein-Historiker.

Meiers ausführlicher Reisebericht ist Teil der neuen Holstein-Chronik zum 125-jährigen Jubiläum, zu der er auch zwei weitere Texte beigesteuert hat. Meier will auch nach Abschluss der Chronik weiter forschen: „Die Benennung der neuen Zufahrtstraße zum Holstein-Sta-

dion zur Ernst-Möller-Straße und die Benennung der Plätze im NLZ nach Holstein-Legenden können nur der Auftakt sein, der langen Tradition der KSV Holstein im Stadtbild Sichtbarkeit zu geben. Ich bin überzeugt davon, dass dadurch nachhaltig Identität und Identifikation gestiftet werden kann.“

Foto: Kieler Stadtarchiv/Magnussen



Von der Revolte bis zum Brückenräger

Kurt Geisler veröffentlicht Sachbuch über Kiels dunkle Vergangenheit

Der Kieler Autor Kurt Geisler präsentiert in seinem neuen Sachbuch „Dunkle Geschichten aus Kiel“ zahlreiche düstere Ereignisse, die sich in den vergangenen Jahrzehnten hier in Kiel zugetragen haben.

Interessant für uns sind vor allem die Artikel, in denen Geisler von Begebenheiten aus dem Kieler Süden berichtet. Im Kapitel „Revolte in Kiel“ wird beispielsweise über den Ursprung der Novemberrevolution 1918 berichtet und darüber, wie Inhaftierte aus der Hilfskaserne „Waldwiese“ in der Von-der-Goltz-Allee befreit worden sind und anschließend zusammen mit dem Protestzug von Hassee aus weiter in die Innenstadt gezogen sind. Es lässt sich herauslesen, wie Kurt Geisler mit seiner Heimatstadt verbunden ist. Durch seine Schilderungen wird deutlich, wie wichtig der Kieler Matrosenaufstand für die Beendigung des Ersten Weltkriegs war.

Neben längst vergangenen Ereignissen berichtet Geisler auch über aktuelle Themen aus der Region. Im Kapitel „Noch mehr Brückenräger“ geht es um die Baustelle in der Alten Lübecker Chaussee. Hier wird von einer „generationsübergreifenden Baustelle“ gesprochen, da die Fertigstellung der tiefer gelegten Straße und der erneuerten Eisenbahnbrücke noch viele Jahre dauern könnte.

Im Kapitel „Bombenstimmung“ wird das „Arbeitserziehungslager Nordmark“ am Russee beiläufig erwähnt, nicht dagegen die ehemalige Müllverbrennungsanlage an der Rendsburger Landstraße unter „Lost Places“ oder die Hasseer Straße, obwohl auch hier 1973 bei einer „Windhose“ mehrere Bauernhäuser zerstört wurden.

Für alle, die ein wenig über die Vergangenheit unserer Landeshauptstadt staunen möchten, könnte sich ein Blick in das 80-seitige Buch „Dunkle Geschichten aus Kiel“ durchaus lohnen. Es ist für 12,90 Euro im Buchhandel erhältlich.

JF



Zu den „Dunklen Geschichten aus Kiel“ zählt hier auch die Dauerbaustelle an der Alten Lübecker Chaussee.



... unsere Kunden wissen, warum!

Malereibetrieb Jens Struck GmbH

Speckenbeker Weg 124, 24113 Kiel

Telefon 0431 - 65 15 28

info@maler-struck.de, www.maler-struck.de

TNG 

Glasfaser ab
19,95 €*
buchen!

TNG-Glasfaser. Wieder ausgezeichnet.

Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis
in Schleswig-Holstein!

 **tng.de**

* Das Angebot gilt für die Glasfasertarife surf1000, smart1000, family1000 und max1000 bei einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. · Bereitstellung einmalig 79,95 €. · surf1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 39,95 € mtl. · smart1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 44,95 € mtl. · family1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 54,95 € mtl. · max1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 74,95 € mtl. · Die Tarife sind in vielen Gebieten verfügbar (siehe www.tng.de). Durch den Anschluss können weitere Kosten entstehen. Stand: Januar 2024



**gut (1,6)
Schleswig-Holstein**

Test: Internet-Anbieter
Mai 2025
TNG

Unabhängige Tests seit 1978

chip.de/festnetztest